

# axams

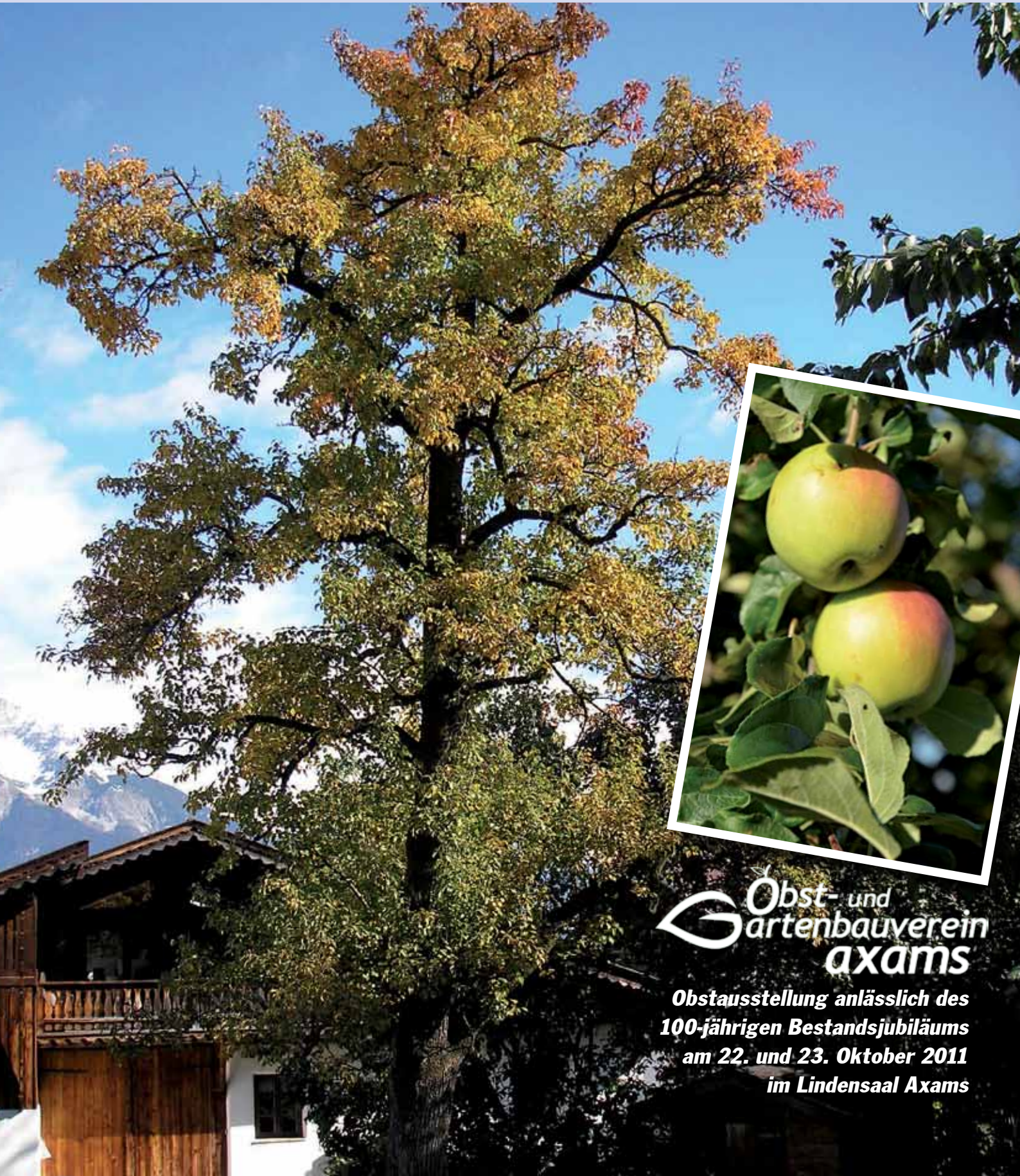


**KULTUR-, SPORT- UND VEREINSNACHRICHTEN**

Nr. 77

Gemeindenachrichten und amtliche Mitteilungen

September 2011



Obst- und  
Gartenbauverein  
**axams**

**Obstausstellung anlässlich des  
100-jährigen Bestandsjubiläums  
am 22. und 23. Oktober 2011  
im Lindensaal Axams**

## Aus dem Gemeinderat

### ■ Gemeinderatssitzung am 7. 6. 2011

#### ▶ Restaurierung Lindenskapelle:

Der verstorbene Josef Eller hat Geldmittel zur Restaurierung der Lindenskapelle hinterlassen. Über den Einsatz der Geldmittel entscheiden die Gemeinde Axams und die Pfarre Axams gemeinsam. Nun stehen wieder Restaurierungsarbeiten an der Lindenskapelle bzw. an Gegenständen, die in der Lindenskapelle verwendet werden, an. Die Kosten der Restaurierungsarbeiten werden auf ca. EUR 4.000,- geschätzt. Der Gemeinderat hat der Finanzierung dieser Restaurierungen aus der Verlassenschaft „Josef Eller“ zugestimmt.

#### ▶ Bebauungspläne:

- Für das Gebiet Schäufole wurde ein Bebauungsplan mit verschiedenen Bebauungsfestlegungen erlassen.
- Für die Grundstücke Nr. 147/1 (Innsbrucker Straße 5), Nr. 144/1 (Innsbrucker Straße 11), Nr. 144/4 (Innsbrucker Straße 9) Baufläche 90/2 (Innsbrucker Straße 15) und Baufläche 91 (Innsbrucker Straße 13) wurde ein Bebauungsplan mit verschiedenen Bebauungsfestlegungen erlassen.
- Für die Grundstücke Nr. 996/9 (Kirchweg 24), Nr. 996/11 (Sonnleiten 12) wurde ein Bebauungsplan mit verschiedenen Bebauungsfestlegungen erlassen.

#### ▶ Flächenwidmungsplanänderungen:

- Der Flächenwidmungsplan für das neu gebildete Grundstück Nr. 57 (Sylvester-Jordan-Straße 1, Gasthof Weiss) wurde insoweit geändert, dass die Ebene 1 im Bereich des geplanten Neubaus von Sonderfläche Gastronomie in Kerngebiet mit nur betriebstechnisch notwendigen Wohnungen umgewidmet wurde und die Widmung Kerngebiet auch auf die Ebene 4 erweitert wurde.
- Eine 18 m<sup>2</sup> große Teilfläche aus dem Grundstück Nr. 3062/1 im Bereich Kalchgruben der Agrargemeinschaft Axams wurde von Freiland in Wohngebiet umgewidmet.
- Das Grundstück Nr. 2413/3 (Lizumstraße 6, alte Postgarage) wurde von landwirtschaftlichem Mischgebiet in

Sonderfläche Rettungsstation, Schützenheim und vier Ferienwohnungen umgewidmet.

#### ▶ Besetzung Überprüfungsausschuss:

Der Gemeinderat hat am 13.4.2010 die Besetzung des Überprüfungsausschusses vorgenommen. Als Ersatzmitglied der SPÖ-Axams und Unabhängige wurde Vbgm. Norbert Happ namhaft gemacht. Nach § 109 Tiroler Gemeindeordnung 2001 dürfen unter anderem die Bürgermeister-Stellvertreter dem Überprüfungsausschuss nicht angehören. Vor kurzem ist aufgefallen, dass durch die Namhaftmachung von Vbgm. Norbert Happ als Ersatzmitglied der Überprüfungsausschuss nicht dem Gesetz entsprechend besetzt ist. Deshalb wurde statt Vbgm. Norbert Happ Thomas Mayrl als Ersatzmitglied in den Überprüfungsausschuss entsandt.

#### ▶ Bericht des Überprüfungsausschusses:

Die am 3.5.2011 durchgeführte Kontrolle der Barkassen der Gemeindebediensteten ergab volle Übereinstimmung.

#### ▶ Kariesprophylaxeprogramm:

Der Arbeitskreis für Vorsorgemedizin führt im Auftrag des Landes Tirol in Volksschulen ein Kariesprophylaxeprogramm durch. Direktorin Andrea Gallmayer hat gebeten, auch die Volksschule Axams in das Kariesprophylaxeprogramm miteinzubeziehen. Diesbezüglich musste mit dem Land eine Vereinbarung abgeschlossen werden.

#### ▶ Vereinbarungen:

- Im Bereich des Grundstückes Nr. 3177/1 (Innsbrucker Straße 15, Gröbengassl) wurde mit dem betroffenen Eigentümer eine Grenzbereinigung vereinbart.
- Zur Verbreiterung der Richter gasse im Bereich des Grundstückes Nr. 2241/1 (Richtergasse 14) wurde mit dem betroffenen Eigentümer eine Vereinbarung über die Ablöse einer 11 m<sup>2</sup> großen Teilfläche getroffen.
- Im Bereich des Grundstückes 996/9 (Kirchweg 24) wurde mit den betroffenen Eigentümern eine Grenzbereinigung vereinbart.

#### ▶ Rechnungsabschluss 2010 der Agrargemeinschaft Axams:

In der Sitzung vom 5.4.2011 hat der Gemeinderat den Überprüfungsausschuss der Gemeinde Axams beauftragt, gemeinsam mit Bürgermeister Rudolf Nagl die Überprüfung des Rechnungsabschlusses der Agrargemeinschaft Axams vorzunehmen. In Summe bleibt für die Gemeinde Axams aus der Substanz (= Rechnungskreis II) der Betrag von EUR 51.357,64 übrig. Hinweis: Dieser Betrag wurde bereits auf das Gemeindekonto überwiesen.

#### ▶ Darlehensaufnahmen:

- Zur Teilfinanzierung des Bauvorhabens „Wasserleitungstausch Karl-Schönherr-Straße“ wurde über den Wasserleitungsfonds für Tirol ein Darlehen in der Höhe von EUR 25.000,-, mit einer Laufzeit von 10 Jahren und einem Zinssatz von derzeit 2,0 %, aufgenommen.
- Zur Teilfinanzierung des Bauvorhabens „Ringschluss Innsbrucker Straße“ wurde über den Wasserleitungsfonds für Tirol ein Darlehen in der Höhe von EUR 20.000,- mit einer Laufzeit von 10 Jahren und einem Zinssatz von derzeit 2,0 % aufgenommen.
- Zur Teilfinanzierung des Bauvorhabens „Sanierung Quelfassung und Brunnenstube Dunkle Ries/Spiegellehner“ wurde über den Wasserleitungsfonds für Tirol ein Darlehen in der Höhe von EUR 22.500,- mit einer Laufzeit von 10 Jahren und einem Zinssatz von derzeit 2,0 % aufgenommen.

#### ▶ Mietvertrag:

Der Mietvertrag mit Birgit Ljubas (Wohnung Top 2 im Gemeindehaus) wurde um drei Jahre verlängert.

#### ▶ Subvention Eisschützenclub:

Die Stocksportanlage (Asphaltbahnen) beim Freizeitzentrum Axams wurde vor acht Jahren errichtet. Durch die Benützung der Anlage auch durch Dorfvereine und Gäste der Tourismusverbände weist der Asphalt der Stocksportanlage zahlreiche größere Löcher auf und muss daher erneuert werden. Die Neuasphaltierung (Arbeit und Material) wurde von der Strabag um EUR 7.459,56 inkl. MwSt. angeboten. Der

Gemeinderat hat dem Eisschützenclub für die Neuasphaltierung der Stocksportanlage einen einmaligen finanziellen Zuschuss in der Höhe von EUR 2.500,- gewährt.

» **Subvention Sportverein:**

• Der Gemeinderat hat dem Sportverein einen einmaligen finanziellen Zuschuss (zusätzlich zu der im Gemeindebudget 2011 vorgesehenen Subvention in Höhe von EUR 6.000,-) in Höhe von EUR 3.000,- gewährt.

» **Personalangelegenheiten:**

• Das Dienstverhältnis mit Claudia Götzl wurde einvernehmlich aufgelöst.  
 • Brigitte Kirchebner wurde als Aufräumerin für den Kindergarten Lizumstraße angestellt.  
 • Caroline Kirchebner wurde als Kindergarten-Assistenzkraft für den Kindergarten Lizumstraße angestellt.  
 • Tiefbauamtsleiter Hans Staud wird mit 31.1.2012 offiziell in den Ruhestand versetzt.

■ **Gemeinderatssitzung am 26. 7. 2011**

» **Kanalsanierung Mailsweg:**

• In regelmäßigen Abständen wird die gemeindeeigene Kanalisationsanlage auf etwaige Schäden mittels einer TV-Kamera untersucht. In diesem Jahr wurde der 495 m lange Kanalabschnitt, beginnend vom Alten- und Pflegeheim Haus Sebastian bis zum Kreuzungsbereich Burglechnerstraße/Mailsweg, überprüft. Die Untersuchung ergab, dass auf einer Länge von 255 m starke Korrosionsschäden im Kanalrohr aufweisen, die umgehend mittels „Schlauchrelining“ saniert werden müssen. Der schadhafte Abschnitt beginnt beim Kreuzungsbereich Burglechnerstraße/Mailsweg und endet etwas westlich des Elisabethinums. Der Auftrag für diese Sanierungsarbeiten wurde an den Billigstbieter, Fa. Rabner, Bruckbachweg 23, A-4203 Altenberg, zum Preis von EUR 39.225,60 netto vergeben.

» **Sanierung Theatersaal:**

• Im Zuge des Bauvorhabens der BauArt Immobilien GmbH beim Gasthof Weiss wird im Nahbereich des Theatersaales eine Baugrube ausgehoben. Zum Schutz des Theatersaales wird die Baugrube mit Spritzbeton gesichert. In

diesem Zusammenhang wurde überlegt, insbesondere folgende Sanierungsarbeiten an der Ostseite des Theatersaales vorzunehmen:

- a) Sanierung des Fundamentes und der Kellerwand an der Ostseite des Theatersaales,
- b) Neugestaltung der Ausgänge und Treppen an der Ostseite des Theatersaales,
- c) Austausch der Notausgangstür an der Ostseite des Theatersaales und
- d) Herstellung eines weiteren Notausganges an der Ostseite des Theatersaales.

Der Gemeinderat hat der Durchführung der vorher beschriebenen Sanierungsarbeiten zu den geschätzten Kosten von EUR 45.000,- brutto zugestimmt. Weitere Informationen dazu gibt es auf Seite 22 dieser Ausgabe.

» **Kauf- und Dienstbarkeitsvertrag mit der BauArt Immobilien GmbH:**

• Die derzeitige Grundstücksgrenze an der Ostseite des Theatersaales befindet sich direkt an der Hauswand. Der Zugang zu den Garderoben und die Notausgangstreppe des Theatersaales liegen somit auf Nachbargrund. Die jetzige Grundstückseigentümerin BauArt Immobilien GmbH hat sich bereit erklärt, der Gemeinde dort eine Teilfläche von 26 m<sup>2</sup> zu verkaufen. Dadurch liegen die Zugänge und Treppen künftig auf Gemeindegrund. Der Gemeinderat hat dem Kauf dieser Teilfläche zugestimmt.

• An die neue, östlich an den Theatersaal anschließende Grenze wird ein ca. 1,30 m breiter Zugang zur geplanten Wohnanlage beim Gasthof Weiss errichtet. Die BauArt Immobilien GmbH räumt der Gemeinde Axams auf einem 20,29 m<sup>2</sup> großen Teil dieses Zuganges ein immerwährendes und unbeschränktes Gehrecht zum Zwecke der fußläufigen Erreichbarkeit der Ein- und Ausgänge an der Ostseite des Volkstheaters ein. Die Servitutseinräumung erfolgt unentgeltlich.

» **Bauprogramm 2011:**

Der Gemeinderat hat beschlossen, nachstehende Projekte in das heurige Bauprogramm aufzunehmen:

- Straßenbau inkl. Bau des Wendeplatzes auf den Tanzer-Grundstücken in Sonnleiten (geschätzte Baukosten EUR 21.000,- brutto)
- Straßensanierung/Straßenverbreiterung im Bereich des „Schusterweges“

in Omes (geschätzte Baukosten EUR 20.000,- brutto)

Mehr Informationen dazu gibt es auf Seite 23 dieser Ausgabe.

» **Wohnbauprojekt Neue Heimat Tirol:**

Der Gemeinderat hat den Gemeindevorstand mit der Wohnungsvergabe für das geplante Wohnbauprojekt der Neuen Heimat Tirol auf dem Grundstück Nr. 2499 (Stadelbach/Miselsstraße) ermächtigt.

» **Verkauf Gemeindeholz:**

• Die Gemeinde erhält im Jahr 2011 aus dem Holzbezugsrecht von der Agrargemeinschaft Axams ca. 225 fm Holz. Der Holzverkauf wurde über die Internet Holzvermarktungsschiene des Landes Tirol tirolweit ausgeschrieben. Das Gemeindeholz wurde an den Bestbieter, Fa. Holzmann aus Götzens, zum Durchschnittspreis von EUR 49,08 je fm verkauft.

» **Flächenwidmungsplanänderungen:**

• Eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 3059/26 (Axamer Lizum 8, Hotel Lizumer Bergheim) wurde von Freiland in „Sonderfläche Hotel mit betriebstechnisch notwendigem Wohnraum, Rodelhütte und mit Nebeneinrichtungen“ umgewidmet.

• Die BauArt Immobilien GesmbH verkauft der Gemeinde eine 26 m<sup>2</sup> große Teilfläche aus dem Grundstück Nr. 57 (= östlich an den Theatersaal angrenzend). Zur Erreichung einer einheitlichen Widmung wurde diese Teilfläche in Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf Kultursaal umgewidmet.

» **Bebauungsplan:**

• Für das Grundstück Nr. 197/6 (Baderbühelweg 19) wurde ein Bebauungsplan mit verschiedenen Bebauungsfestlegungen erlassen.

» **Freizeitzentrum – Sanierungsarbeiten:**

Im Freizeitzentrum stehen u.a. die Erneuerung der Energieversorgung und die Flachdachsanierung an. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Investitionskosten für diese Sanierungsarbeiten sowie die Kosten für die Zwischenfinanzierung (= Zinsen für das aufzunehmende Darlehen) zu übernehmen. Gleichzeitig übernimmt die Gemeinde Axams für das von der Freizeitzentrum Axams GesmbH & Co KG aufzunehmende Darlehen bei der Rai-

ba Axams-Grinzens in Höhe von 150.000,- die Haftung als Bürge und Zahler. Mehr Informationen dazu gibt es auf den Seiten 12 bis 13 dieser Ausgabe.

## » **Beauftragung eines Rechtsanwaltes in Sachen Agrargemeinschaft Axams:**

Mit Bescheid des Amtes der Tiroler Landesregierung als Agrarbehörde erster Instanz vom 2.4.2009 wurde der Regulierungsplan für die Agrargemeinschaft Axams vom 13.12.1956 in der Fassung des Bescheides vom 19.7.2002 geändert.

Dagegen haben einzelne Agrargemeinschaftsmitglieder berufen. Der Bescheid vom 2.4.2009 wurde in seinem gesamten Umfang angefochten.

Mit Bescheid vom 7.7.2011 hat der Landesagrarsenat über die Berufungen wie folgt entschieden:

A) Jener Teil des Spruches des Bescheides vom 2.4.2009 (= Änderung des Regulierungsplanes), wonach die Agrargemeinschaft zur Zahlung eines Betrages von EUR 35.600,- aus deren Rücklage verpflichtet wurde, womit sämtliche Ansprüche aus Substanznutzungen früherer Jahre abgegolten werden sollen, wurde behoben.

Hinweis:

Dadurch ist der Anspruch aus der Substanznutzung neu zu berechnen.

B) Der Regulierungsplan wurde abgeändert.

Hinweis:

Dabei geht es um Aussagen zur Substanznutzung und die Feststellung, dass der Gemeinde keine Einnahmen aus der Jagd zustehen.

C) Im Übrigen wurden die Berufungen als unbegründet abgewiesen.

Bgm. Rudolf Nagl informiert, dass er Dr. Andreas Ruetz beauftragt hat, gegen diese Entscheidungen zu berufen.

## » **Schülerhortordnung:**

Das neue Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz ist mit 1.10.2010 in Kraft getreten. Dieses Gesetz bestimmt u.a., dass der Erhalter einer Kinderbetreuungseinrichtung eine Kinderbetreuungseinrichtungsordnung erlassen kann.

Der Gemeinderat hat dem Entwurf einer solchen Verordnung für den Schülerhort (siehe Kasten) zugestimmt.



**Niederschriften unter:**

[www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at)

**Menüpunkt „Politik & Verwaltung“**

**Rubrik „Sitzungsprotokolle“**

## Schülerhortordnung 2011

Der Gemeinderat hat am 26.7.2011 auf Grund des § 23 Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetzes, LGBL. Nr. 48/2011, folgende Schülerhortordnung erlassen:

### **I. Allgemeine Bestimmungen**

(1) Die Gemeinde Axams betreibt einen Schülerhort. Der Schülerhort ist im Alten- und Pflegeheim Haus Sebastian untergebracht.

(2) Im Schülerhort der Gemeinde Axams werden schulpflichtige Kinder der Gemeinden Axams, Birgitz, Götzens und Grinzens aufgenommen und nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Plätze auch Kinder aus anderen Gemeinden.

### **II. Betreuungsformen**

Der Schülerhort der Gemeinde Axams bietet im Rahmen der Öffnungszeiten folgende Betreuungsformen an:

- a) eine Mittagsbetreuung mit Mittagessen,
- b) eine Ganztagesbetreuung mit Mittagessen und mit einer Nachmittagsjause,
- c) eine Betreuung in den Herbstferien, in der zweiten Woche der Weihnachtsferien, in den Semesterferien, in den Osterferien, in den Pfingstferien so-

wie an schulautonomen Tagen (als Ferienbetreuung bezeichnet) in Form einer Ganztagesbetreuung oder einer Mittagsbetreuung und d) eine Betreuung in den Sommerferien in Form von Themenwochen (als Sommerbetreuung bezeichnet) mit einem kleinen Frühstück, einem Mittagessen und einer Nachmittagsjause als Ganztagesbetreuung.

### **III. Öffnungszeiten**

(1) Tagesöffnungszeit:

a) Mittagsbetreuung und Ganztagesbetreuung:

Der Schülerhort ist von 10.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet. Die Mittagsbetreuung wird von 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr angeboten, die Ganztagesbetreuung von 10.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Das Mittagessen wird täglich zwischen 12.30 Uhr und 14.00 Uhr angeboten.

b) Ferienbetreuung, Sommerbetreuung:

Während der Ferienbetreuung und während der Sommerbetreuung ist der Schülerhort von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

(2) Wochenöffnungszeit:

Der Schülerhort ist von Montag bis Freitag geöffnet. An Samstagen, Sonntagen und an gesetzlichen Feiertagen ist der Schülerhort geschlossen.

(3) Jahresöffnungszeit:

Der Schülerhort ist mit Ausnahme der nachstehend unter a) und b) angeführten Zeiten während des gesamten Kinderbetreuungsjahres geöffnet: a) vom 24.12. bis zum 31.12., b) in den beiden letzten Wochen der Sommerferien.

### **IV. Anmeldung und Abmeldung**

(1) Anmeldungen und Abmeldungen sind für alle Betreuungsformen im Sinne des Punktes II dieser Schülerhortordnung nur schriftlich möglich.

(2) Anmeldungen sind erst nach Vorliegen der vollständig ausgefüllten schriftlichen Anmeldung und nach Einzahlung einer Kautions in Höhe von EUR 100,- verbindlich. Die Kautions wird nach Abmeldung zurückerstattet. Eventuelle Rückstände an den Schülerhort werden von der Kautions abgezogen.

(3) Gleichzeitig mit der Anmeldung ist bei einem Bankinstitut ein Einziehungsauftrag abzuschließen, wodurch die Gemeinde Axams ermächtigt wird, das Entgelt für die Kinderbetreuung abzubuchen.

(4) Abmeldungen vom Schülerhort werden an dem auf der Abmeldung angegebenen Tag wirksam.

(5) Abmeldungen für einzelne Tage müssen bis spätestens 10.00 Uhr des jeweiligen Tages im Schülerhort erfolgen.

**V. Verhaltensregeln**

(1) Die Eltern haben mit der schriftlichen Anmeldung zum Schülerhort bekannt zu geben, ob ihr Kind den Schülerhort nach Betreuungsschluss auf ihre Verantwortung selbständig verlassen darf oder ob und von wem ihr Kind abgeholt wird.

(2) Der Weg von der Schule zum Schülerhort und umgekehrt fällt nicht in den Verantwortungsbereich der Kinderbetreuungseinrichtung.

(3) Die Eltern haben Sorge zu tragen, dass sich ihre Kinder im Schülerhort in angemessener Weise verhalten.

(4) Für den Aufenthalt im Schülerhort sind den Kindern Hausschuhe mitzugeben, welche während des Besuchs des Schülerhortes dort verbleiben können.

(5) Es besteht kein Anspruch auf vollständige Erledigung der Hausübungen.

**VI. Erkrankung eines Kindes**

(1) Kinder mit Infektionskrankheiten oder sonstigen Krankheiten, die durch ihren Gesundheitszustand andere Kinder beeinträchtigen oder sogar gefährden können, sind vom Besuch des Schülerhortes ausgeschlossen. Selbiges gilt auch für Kinder mit Nissen und Lausbefall.

(2) Der Erhalter behält es sich vor, sonst kranke oder verletzte Kinder für die Dauer der Krankheit oder Verletzung vom Besuch des Schülerhortes auszuschließen.

(3) Das Verabreichen von Medikamenten durch Bedienstete des Schülerhortes ist nicht möglich.

**VII. Haftung**

(1) Für in den Schülerhort mitgebrachte Gegenstände (insbesondere Wertsachen) wird vom Erhalter keine Haftung übernommen.

(2) Für Unfälle wird vom Erhalter keine Haftung übernommen.

(3) Die Eltern haften für sämtliche Beschädigungen durch ihre Kinder.

**VIII. Veröffentlichungen**

Die Gemeinde Axams veröffentlicht Fotos von Kindern während des Aufenthaltes im Schülerhort, Fotos von Freizeitaktivitäten im Rahmen des Schülerhortes sowie Fotos, die von Kindern im Schülerhort geschaffene Werke zeigen (z.B. Gemeindezeitung, Gemeindehomepage). Sollten Eltern im Anmeldeformular diese Veröffentlichungen nicht ausschließen, gilt dies als Zustimmung für die Veröffentlichung.

**IX. Entgelt für die Kinderbetreuung, sonstige Entgelte**

(1) Das Entgelt für die Kinderbetreuung wird nach Besuchstagen und Betreuungsformen abgerechnet und monatlich im Nachhinein vorgeschrieben.

(2) Als Besuchstage werden auch Tage verrechnet, an denen keine rechtzeitige Abmeldung im Sinne des Punktes IV Absatz 5 dieser Schülerhortordnung erfolgte.

(3) Das Entgelt mit Ausnahme der Verpflegungskosten wird unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse der Eltern ermäßigt. Dafür ist ein Einkommensnachweis über das monatliche Nettoeinkommen der Eltern bzw. der sonstigen mit der Pflege und Erziehung des Kindes betrauten Personen vorzulegen. In besonders berücksichtigungswürdigen Fällen kann das Entgelt vom Gemeindevorstand ganz oder teilweise nachgesehen werden.

(4) Die Entgeltstufen und die Ermäßigungen werden wie folgt festgesetzt:

Monatsnettoeinkommen Eltern	Ermäßigung in Prozent
800,- bis 1.199,-	60
1.200,- bis 1.599,-	40
1.600,- bis 1.999,-	20
ab 2.000,-	0

(5) Solange kein Gehaltsnachweis vorgelegt wird, wird das jeweils höchste Entgelt verrechnet.

(6) Das Entgelt für den Besuch des Schülerhortes mit Ausnahme der Sommerbetreuung beträgt EUR 1,25 je Stunde, wobei jedenfalls für die

Mittagsbetreuung 3,5 Stunden täglich, für die Ganztagesbetreuung sieben Stunden täglich und für die Ferienbetreuung 9,5 Stunden täglich verrechnet werden.

(7) Das Entgelt für die Sommerbetreuung beträgt EUR 1,80 je Stunde, wobei jedenfalls 9,50 Stunden täglich verrechnet werden.

(8) Das Entgelt für die Verpflegung beträgt:  
je Mittagessen einschließlich Fruchtsaft im Rahmen der Mittagsbetreuung ..... EUR 3,50  
je Mittagessen und Nachmittagsjause einschließlich Fruchtsaft im Rahmen der Ganztagesbetreuung .. EUR 4,00  
je kleinem Frühstück, Mittagessen und Nachmittagsjause einschließlich Fruchtsaft im Rahmen der Sommerbetreuung ..... EUR 4,50

(9) Der monatliche Entgeltbetrag wird auf volle Cent abgerundet oder aufgerundet. Hierbei werden Beträge unter 0,5 Cent abgerundet und Beträge ab 0,5 Cent aufgerundet.

(10) Im Falle von verspäteten Zahlungen werden 5 % Verzugszinsen verrechnet.

**X. Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 1.9.2011 in Kraft.

**Kontakt und Informationen:**

Schülerhort Axams  
Sylvester-Jordan-Straße 31  
6094 Axams  
(Haus Sebastian, Untergeschoß)  
Verena Rabl, Hortleiterin  
Tel. 0676 / 83 095 7500  
E-Mail: ho-axams@tsn.at

**www Schülerhort online:**  
**www.axams.gv.at**  
**Menüpunkt „Bildung“**  
**Rubrik „Schülerhort“**



Hort-Team – v.li.: Melanie Jenewein, Verena Rabl (Hortleiterin) und Sabine Danler

Foto: Matthias Riedi

# Veranstaltungen und Ereignisse

## Wir gratulieren ...

... zum 90. Geburtstag

Mathilde Kapferer, Kristen 32



Foto: Matthias Riedl

## Einladung zum Blumenschmuckausflug 2011

Die vom Land Tirol alle zwei Jahre durchgeführte Aktion „Grünes und Blühendes Tirol“ wird heuer nicht durchgeführt. Somit gibt es in diesem Jahr auch keine Besichtigungen und Bewertungen. Dennoch möchte die Gemeinde Axams allen Gemeindegürgern für ihre Leistungen bei der Ortsbild- und Gartengestaltung, bei der Pflege der Gartenkultur sowie bei der naturnahen Gartenraumgestaltung Dank und Anerkennung aussprechen.

**Jene GemeindegürgernInnen, die mit ihrem Einsatz rund um die Blumen- und Gartengestaltung alle Jahre wieder für ein „Schöneres Axams“ beitragen, werden hiermit zum traditionellen Blumenschmuckausflug eingeladen.** Der Ausflug führt uns am **Freitag, 7. Oktober 2011** nach Südtirol.

**Anmeldungen** sind bis spätestens Freitag, 30. September 2011 möglich:

- telefonisch unter 68 110-81
- schriftlich per Fax unter 68110-188
- per E-Mail: [gemeinde@axams.gv.at](mailto:gemeinde@axams.gv.at) (bei Anmeldung mittels Fax oder E-Mail bitte als Betreff „Anmeldung zum Blumenschmuckausflug 2011“ angeben

und den vollständigen Namen, die Wohnadresse und eventuell eine Telefonnummer bekannt geben!) Ich bittet um Verständnis, dass pro Haushalt nur eine Person am Ausflug teilnehmen kann. Dennoch hoffe ich um zahlreiche Teilnahme aller bemühten Personen und wünsche allen einen schönen und unterhaltsamen Ausflug. (Bgm. Rudolf Nagl)

### Blumenschmuckausflug am Freitag, 7. Oktober 2011 – Programmablauf:

- 13.00 Uhr Treffpunkt Parkplatz Freizeitzentrum Axams
- 13.15 Uhr Abfahrt nach Sterzing
- 14.00 bis 17.00 Uhr Aufenthalt in Sterzing (Altstadtbummel etc.)
- 17.00 Uhr Weiterfahrt nach Ridnaun/Maiern
- 18.00 Uhr Abendessen im Hotel Schneeberg, anschließend Tanz und Unterhaltung
- 23.00 Uhr Rückfahrt nach Axams

**Nach einjähriger Abwesenheit** aus gesundheitlichen Gründen, freut es uns, dass Herr Eugen Jordan seine Tätigkeit als Küchenleiter im Haus Sebastian wieder aufgenommen hat.

Foto: Matthias Riedl



Heimleiter Mag. Bernhard Reitingger begrüßt Eugen Jordan wieder und wünscht im Namen der gesamten Belegschaft einen guten Start!

## AUFRUF !!!

**Liebe Axamer Wirtschaftstreibende!** Wie Sie bereits in der März-Ausgabe 2011 der Axamer Gemeindezeitung erfahren konnten, möchten wir in Zukunft gerne alle Axamer Betriebe in diesem Medium vorstellen.

Mittlerweile haben Sie sicher alle unser Schreiben samt Formular erhalten. **Ich möchte nochmals daran erinnern, dass Sie uns das ausgefüllte Formular so rasch als möglich zurücksenden!**

Das Formular können Sie auch auf der Gemeindehomepage unter [www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at) downloaden und mittels Fax an 05234/68121-13 sowie eingescannt per E-Mail an [walter.mair@aholz.at](mailto:walter.mair@aholz.at) schicken!

Vielen Dank für eure Mithilfe!

Walter Mair,  
Obmann  
Axamer Wirtschaftsbund



## Ehrenbürger und Ehrenringträger Cons. Pfarrer i.R. Hans Volkmer verstorben



Foto: Matthias Riedl



Am 1. August 2011 ist unser langjähriger Pfarrer, Ehrenbürger und Ehrenringträger Hans Volkmer im 83. Lebensjahr verstorben. Hans Volkmer wurde am 3.9.1928 in Bosnisch Aleksandrovac geboren. Im Alter von 16 Jahren musste er seine Heimat verlassen. Über Umwege kam er nach Tirol und hat hier das Studium im Paulinum in Schwaz absolviert. 1955 wurde er zum Priester geweiht. Danach führten ihn seine Stationen als Seelsorger nach Seefeld, Innsbruck (Dreiheiligen), Sellrain und Axams. In Axams war unser Hans ab dem 30.8.1964 30 Jahre lang als Pfarrer und 20 Jahre davon als Dekan des Dekanates Axams tätig. Im Jahre 1980 wurde er von Landes-Feuerwehrkommandant Hermann Partl zum Feuerwehrkuraten der Feuerwehr Axams ernannt. Im selben Jahr wurde ihm von der Gemeinde Axams für seine vielseitige Verdienste die Ehrenbürgerschaft und der Ehrenring verliehen. 1994 ging Hans Volkmer in Axams in „Pension“ und übernahm danach die Pfarre St. Michael in der Gemeinde Gnadenwald, bis er 2009 aus gesundheitlichen Gründen das Priesteramt niederlegen musste. Auch bei der Feuerwehr Gnadenwald übte der begeisterte Feuerwehrmann das Amt des Feuerwehrkuraten bis 2009 aus. Im Jahre 2003 wurde er auch Ehrenbürger der Gemeinde Gnadenwald.

*Die Gemeinde Axams dankt dem Verstorbenen für seine Leistungen zum Wohle der Bevölkerung und wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.*



Fotos: Brigitte Kaltenböck



### NIMM AUTOFREI!



Autofreier Tag  
22. September

## Viehmarkt heuer beim Widum

Bedingt durch die Baustelle beim Gasthof Weiss findet der traditionelle Axamer Viehmarkt im Rahmen des Axamer **Kirchtagmarktes** am **Montag, 10. Oktober 2011** beim Vorplatz des Widums statt. Es werden wieder viele regionale Köstlichkeiten (wie Blattln mit Kraut) angeboten. Die Axamer Bauernschaft freut sich über Ihren Besuch!

## GRATIS-Schnuppertickets

Seit Jahresbeginn liegen in unserer Mobilitätsauskunft am **Gemeindeamt** zwei **VVT-Schnuppertickets** für die **kostenlose Fahrt von Axams nach Innsbruck und retour auf**. Um sicher zu gehen, dass Ihnen ein Schnupperticket zur Verfügung steht, bitten wir Sie um telefonische Reservierung im Gemeindeamt, **Telefon 05234/68110**. Die Ausleihfrist ist auf einen Tag begrenzt.



# Wetterglück beim Axamer Dorffest 2011

Heuer hatte die Axamer Dorffestgemeinschaft mehr Wetterglück als im Vorjahr: Die Abende am Freitag und Samstag luden zum Besuch des größten Open-Air-Festes im Mittelgebirge ein. Auch der Sonntag konnte tagsüber mit bestem Wetter aufwarten, lediglich ein Gewitter am Abend verringerte ein wenig die Feierlaune der Festbesucher.

Die „Bergcasanovas“ sorgten am Freitag für Stimmung am Dorfplatz und für die Möglichkeit, auch das Tanzbein am Parkett zu schwingen. Die Jugend tat es freitags und samstags am Pavillon gleich, allerdings zu poppigere Disco-Klängen. Als Dorffest-Highlight kann gewiss der Samstag bezeichnet werden – die Festbesucher waren von Speis und Trank, als auch von den „Hattinger Buam“ begeistert.

Mit sonnigem Wetter startete der Dorffest-Sonntag: Nach dem traditionellen Frühschoppen-Konzert unserer Musikkapelle Axams spielte der „Zillertaler Gipfelwind“ auf. Kinder konnten am Nachmittag die zahlreichen Spielstationen der Kinderfreunde Tirol besuchen. Zünftige Blasmusik von den hiesigen „Blechberg-Musikanten“ und ein regenbedingter Kurzauftritt der „Lauser“ rundeten das sonntägliche Festprogramm ab.

Zudem konnte der Sonntag mit vielen kulinarischen Schmankerln überzeugen: Spanferkel und Weißwürste wurden wieder angeboten und erfreuten sich größter Beliebtheit! Das schon bekannt günstige Getränke- und Speisenangebot schätzten die Festbesucher und können sich auf eine Fortsetzung freuen: Im August 2012 gibt's eine Neuauflage – das 29. Axamer Dorffest steht dann wieder auf dem Programm! Weitere Informationen und Bilder unter [www.axamer-dorffest.at](http://www.axamer-dorffest.at)

## HERZLICHEN DANK AN ALLE!

Die Dorffestgemeinschaft Axams bedankt sich herzlich bei allen Festbesuchern, den teilnehmenden Vereinen und der Gemeinde Axams, aber auch bei den Anrainern für ihr Verständnis. Ein besonderer Dank gilt den beiden Sponsoren Raiffeisenbank Axams-Grinzens und Getränkehandel Singer!



**www** Dorffest-Homepage:  
[www.axamer-dorffest.at](http://www.axamer-dorffest.at)

Fotos: Patrick Auer (8), Matthias Riedl (1)



# Axamer Rosskirchtag zu Großvaters Zeiten

vom 7. bis 9. Oktober 2011 am Postkutscherhof Axams

Der Postkutscherhof veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Axamer Reit- und Fahrclub und ortsansässigen Bauern sowie den Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer im Oktober den „4. Axamer Rosskirchtag anno 1900 – wie zu Großvaters Zeiten“.

Ein tolles Programm mit über 30 Pferden, die die Arbeit in der Landwirtschaft präsentieren, wird geboten. Auch ein Almatrieb mit Kühen, Ziegen und Schafen findet statt.

Auf den umliegenden Äckern, Wiesen und Wäldern wird das ländliche Bauerleben wie vor 100 Jahren vorgestellt. Die Fuhrleute arbeiten mit ihren schweren Arbeitspferden verschiedenster Rassen im Wald, auf dem Acker und im Feld. Alte Maschinen und die schwere Arbeit in der Landwirtschaft werden näher gebracht. Dargestellt wird der Umstieg von Pferdewirtschaft in die Zeit mit Traktoren und Maschinen. Originelle Volkstänze, traditionelle Schuhplattler, volkstümliche Musikanten und kulinarische Kostbarkeiten aus der Region sorgen für Ihr leibliches Wohl.

**www** Infos unter:  
[www.postkutscherhof.com](http://www.postkutscherhof.com)



Foto: Matthias Riedl

## PROGRAMM

### Freitag, 7. Oktober:

10.00 Uhr *Vorführung Holzarbeiten und Holzbringung mit Pferd  
Ackerbau nach traditioneller Art mit Pferden  
Pflügen und Bebauung der Äcker mit Pferden  
Ernte mit Pferd und Maschine  
Mais und Heuernte*

ab 12.00 Uhr *originelles Tiroler Kirchtagsessen  
Kirchtagskrapfen, umrahmt mit einer originellen  
Tiroler Inntaler Musikgruppe*

ab 14.00 Uhr *Almatrieb mit Kühen, Schafen und Ziegen  
Heimnachtsnachmittag anno 1900 und Brauchtum  
Tiroler Musikgruppen*

ab 17.00 Uhr *geselliges Beisammensein*

### Samstag, 8. Oktober:

10.00 Uhr *Wettbewerb Holzrücken 1-spännig*

ab 18.00 Uhr *Postkutscherhof Zugleistung 2-spännig  
Hierbei geht es um Geschicklichkeit, Zeit- und Fehlerpunkte  
Kirchtagstanz mit Preisverteilung*

### Sonntag, 9. Oktober:

10.00 Uhr *Holzrücken 2-spännig*

11.30 Uhr *Pferdesegen*

13.00 Uhr *Heimnachtsnachmittag anno 1900 und Brauchtum*

14.00 Uhr *Fortsetzung Holzrücken mit Preisverteilung*

## Heimatabend anno 1900 und Ü-30-Party

Wenn an jedem Donnerstag (bis Oktober) die Feierabendglocke am Postkutscherhof von Fuhrmann Fritz Ehrensperger in Axams läutet, dann kehrt keine Ruhe ein – im Gegenteil!

Ab 20 Uhr geht es richtig zur Sache – zu diesem Zeitpunkt beginnt nämlich der „Heimatabend anno 1900“, der beim Publikum nach wie vor für Begeisterung sorgt. Es gibt keinen angedeuteten, sondern einen echten Almatrieb mit lebenden Tieren, Kutschengespanne ziehen durch die Arena, die Heuernte wird gezeigt und vieles andere mehr. Und weil zu einem Heimatabend auch zünftige Musik sowie eine Trachtengruppe mit Schuhplattlern gehören, wird auch darauf ebensowenig verzichtet wie auf Schmankerl nach Hausmannsart.

Ab 22 Uhr läutet dann wieder eine Glocke – die Ü-30-Party mit toller Musik beginnt!

## Neue Dacheindeckung für die Lizumkapelle

Im Jahre 1963 wurde in der Axamer Lizum eine Kapelle erbaut. Nach nunmehr 48 Jahren war das südseitige Lärchenschindeldach derart desolat, dass eine Neueindeckung dringend erforderlich geworden ist. Diese Sanierungsmaßnahme wurde von der Axamer Firma Holzbau/Zimmerei Peter

Gstader durchgeführt. Die Mitglieder des Kapellenbauvereines haben viele freiwillige Arbeitsleistungen erbracht und trotzdem bedeutet diese Sanierung einen großen finanziellen Aufwand für den Bauverein. Die Gemeinde Axams, die Agrarge-meinschaft Axams, die Raiffeisenbank

Axams-Grinzens und das Land Tirol haben sich durch Förderungsbeiträge an den Baukosten beteiligt. Für diese Unterstützungen möchte ich mich bei allen mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“ bedanken.  
(Karl Leis, Obmann des Kapellenbauvereines)



Die Lizumkapelle während der Sanierungsarbeiten...



...und nach der Fertigstellung.

### Kinder lernten Kneippen

**Viel Spaß hatten die Kinder der Volksschulklassen 1a und 2c beim Kneippen** unter fachmännischer Anleitung von Obfrau Rosi Nagl. Mit viel Begeisterung führte sie die Kinder in die Welt des Kneippens ein. Nach kaltem Armbad, ansteigendem Fußbad, Wassertreten, kaltem Knieguss und viel Bewegung gab es noch eine stärkende und gesunde Jause.



**10 Jahre Afro Festival Götzens:** Am Samstag, 1. Oktober 2011 präsentieren wir die 20. Ausgabe des „AFROFESTIVALS“ im Gemeindezentrum Götzens, das seit Jahren ein fester Pflichttermin für alle Freunde heißer Beats und prikelndem Sound ist. Wir dürfen uns auf ein emotionsgeladenes Set der Extraklasse des Producers und DJs aus Verona MAX B freuen, der neben David Guetta, Black Eyed Peas und Lady Gaga einen Welthit Namens „FARAO“ „Samba Reggae“ kreierte. Den Support übernehmen die Afrofestival Residents ANDY und WERNER, sowie ein Vor- und Nachspiel der Tiroler Locals SITO und DAVID. Jeder Gast darf sich über eine ERISTOFF-GOLD-Verkostung freuen. Lassen Sie sich von einer exklusiven Licht- & Lasershow inspirieren. Infos finden Sie unter [www.afrofestivals.com/](http://www.afrofestivals.com/)! (DJ Andy)

# Neues aus dem FLAX (Jugendzentrum)

## ■ Jugendzentrum ist nicht länger ohne Namen:

Das Axamer Jugendzentrum hat einen Namen. Nach einem zweitägigen Workshop, an dem 12 Jugendliche teilgenommen haben, sind wir zu unserem Namen gekommen. Nach intensiver Suche und hunderten von Vorschlägen haben sich die Jugendlichen auf den Namen „Flax“ geeinigt. Es setzt sich aus den Wörtern „Flachs“ und „Axams“ zusammen. Einerseits traditionsverbunden und andererseits klingt der Name sehr jugendlich. Für das Flax-Team war es wichtig, dass der Namensfindungsprozess partizipativ abläuft, das heißt dass Jugendliche selber einen Namen finden und nicht dass dieser aufgezwungen wird. So hoffen wir eine bessere Identifizierung bei Jugendlichen mit dem Jugendzentrum zu erreichen.

## ■ Schulschlussfest:

Am 8.7.2011 hat das Schulschlussfest im „Flax“ stattgefunden. Etwa 100 Jugendliche aus Axams und dem gesamten Mittelgebirge feierten mit. Mit tatkräftiger Unterstützung von Jugendlichen, die am Ausschank, beim Grillen oder bei der Betreuung der Karaoke-Wettbewerb mitgewirkt haben, konnte das „Flax“ ein schönes und abwechslungsreiches Fest bieten. Natürlich dürfen wir auch die BetreuerInnen aus Grinzens nicht vergessen, denn dies war eine gemeinsame Party mit dem Jugendraum Grinzens. Noch einmal möchten wir uns bei der Bäckerei Töpfer für das spendierte Brot und bei Conny und Justin vom „Weekender“, die uns eine mobile Musikanlage kostenlos zur Verfügung gestellt haben, bedanken.

## ■ Ausmalen:

Unsere Wände sind größtenteils so wie wir sie im Mai übernommen haben – weiß. Bisher wurde nur die Mädchen-Zone gestrichen und damit mehr Farbe ins „Flax“ kommt, möchten wir gemeinsam mit unseren Jugendlichen die Räumlichkeiten farblich gestalten. Mit Unterstützung der Graffitikünstlerin Lisa Latzelsberger wird ein Gesamtkonzept erstellt und „Flax“ wird ein neues, buntes Gesicht bekommen. Alle Arbeiten diesbezüglich werden von



den Jugendlichen durchgeführt. Das Team der BetreuerInnen wird sie dabei unterstützen.

## ■ Erste Bilanz:

„Flax“ hat seine Eröffnung am 13. Mai 2011 gefeiert. Es sind jetzt mehr als drei Monate vergangen und wir können eine erste Bilanz ziehen. Die Statistiken für den Zeitraum vom 13.5. bis 17.7.2011 ergeben Folgendes:

- BesucherInnen gesamt: 798
- davon Mädchen: 280
- Burschen: 518

## ■ Facebook:

Ab sofort haben wir auch eine Facebookgruppe unter dem Namen FLAX und wir freuen uns auf zahlreiche Fans.

*(Zdenko Stevinovic, Leiter des Jugendzentrums „Flax“)*



## Kontakt:

Flax Axams,  
Stafflerweg 4, 6094 Axams  
Zdenko Stevinovic  
0676/743 0893  
jugendzentrum@axams.gv.at  
Facebook: Flax Axams



## Online:

www.axams.gv.at  
Menüpunkt „Jugendbutton“

## Neues vom Freizeitzentrum Axams

### ■ Erneuerung der Energieversorgung – Umstellung auf ein Blockheizkraftwerk:

Nach mehr als zwei Jahren Vorbereitungszeit konnte Anfang August mit dem Entfernen der beiden Ölkessel, dem Freilegen des Öltanks, dem Abbau der Solaranlage, dem Aufstellen der Mietheizungsanlage, der Errichtung einer Zufahrt, den Abbruch- und Betonarbeiten für die Energieversorgung neu und der Flachdachsanieerung im Freizeitzentrum begonnen werden. Zunächst wurde mit dem Technischen Büro Mag. Tassenbacher eine Bestandsaufnahme gemacht und alle möglichen Heizungsvarianten wie Hackschnitzel oder Pellets, Heizöl, Wärmepumpen, Solar, Gas, Fernwärme usw. auf ihre Machbarkeit, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit geprüft. Das Ergebnis war, dass der Einbau eines Blockheizkraftwerkes, betrieben mit Erdgas, zur Stromerzeugung mit viel Abwärme, für unsere Freizeitanlage mit 350 Betriebstagen den gewünschten Anforderungen am besten entspricht. Damit können die Grundlasten des Wärme- und Stromverbrauches abgedeckt werden. Für die Spitzen der be-



Entsorgung des Öltanks

nötigten Energie wird ein Erdgas-Brennwertkessel mit Noteinspeisemöglichkeit installiert und der Strom wird wie bisher von der Tiwag zugeführt.

Die bestehende Solaranlage auf dem Dach unserer Anlage wird auf den neuesten Stand der Technik gebracht und in das Heizungssystem mit neuer Steuerung und Regelung eingebunden. Alle Erzeuger werden über einen zentralen Pufferspeicher geführt. Im Zuge der Erneuerung wird auf eine hygienische Brauchwassererwärmung umgestellt. Das neue Konzept sieht auch eine Heizungseinbindung des Freibeckens vor, welches bis dato nur über die ineffiziente Solaranlage zu beheizen war. Damit können wir unseren Gästen ab 2012 eine konstante Wassertemperatur (25 Grad) bieten. Die Umstellung auf das Blockheizkraftwerk mit der Effizienzsteigerung der Solaranlage wird die jährlichen Betriebskosten um ca. EUR 60.000.- verringern. Dadurch sollten Mittel frei werden, um die Attraktivität des Freizeitentrums zu erhöhen.



Alte Heizungsanlage

**www** Homepage:  
[www.freizeitzentrum-axams.com](http://www.freizeitzentrum-axams.com)

**ACHTUNG: Das Freizeitzentrum Axams bleibt vom Montag, 26. September 2011 bis einschließlich Freitag, 14. Oktober 2011 wegen Revisionsarbeiten und der Umstellung auf die neue Energieversorgung geschlossen.**

## Kostenübersicht

Das Ingenieurbüro Tassenbacher & Hinterseer wurde mit der Planung, Ausschreibung, Förderabwicklung und Bauleitung beauftragt. Im Juni 2011 lagen alle Angebote vor und die Gewerke wurden an folgende Firmen vergeben:

Blockheizkraftwerk.....	Fa. Sokratherm/Deutschland .....	92.315,-
Installateur mit Solaranlage .....	Fa. Kapferer/Sellrain .....	137.346,-
Elektrotechnik EMSR-Technik.....	Fa. Elektro Mösl/Axams.....	43.231,-
Kaminsanierung .....	Fa. Widauer/Unterperfass.....	7.942,-
Öltankentsorgung .....	Fa. Freudenthaler/Inzing .....	2.800,-
Bauliche Maßnahmen .....	Fa. Gstader/Axams .....	ca. 25.000,-
Unvorhergesehenes.....		ca. 30.366,-
<b>Gesamtkosten Erneuerung Energieversorgung .....</b>		<b>339.000,-</b>
Flachdachisolierung und Wärmedämmung 750 m2 .....	Fa. Mimm/Natters.....	92.000,-
Zimmermann und Spenglerarbeiten am Dach .....	Fa. Saurwein/Axams, Fa. Gstader/Axams .....	ca. 15.000,-
Reparaturen nach Vorschriften der Gewerbebehörde .....		ca. 10.000,-
Planungs-, Ausschreibungs- und Überwachungsleistungen		
Ingenieurbüro Tassenbacher & Hinterseer/Kirchberg.....		43.000,-
<b>Gesamt netto .....</b>		<b>500.000,-</b>

## Finanzierung

Förderung Land Tirol.....	25.000,-
Förderung Tourismusverband und seine Feriendörfer (Die Zahlung erfolgt in drei Raten mit jeweils 50.000,- im Jahr 2014, 2015 und 2016).....	150.000,-
Gemeinde Axams (Finanzierung aus dem positiven Rechnungsergebnis 2010) .....	325.000,-
Gemeinde Axams (Kosten für die Zwischenfinanzierung der 150.000,- Förderung des Tourismusverbandes Innsbruck und seine Feriendörfer) .....	18.000,-

*Im Namen des gesamten Teams des Freizeitentrums Axams bedanke ich mich recht herzlich beim Aufsichtsrat, beim Gemeinderat der Gemeinde Axams und beim Tourismusverband Innsbruck und seinen Feriendörfern für die Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel, die damit einen wesentlichen Beitrag leisten, dass unsere Anlage wettbewerbsfähig und attraktiv bleibt! (Stephan Sarg, Geschäftsführer)*



Flachdachsanierung

Fotos: Matthias Riedl, Hermann Riedl

# Aus den Vereinen

## Schützenkompanie Axams

### ■ 500 Jahre Landlibell: Vereinsschießen am 21. und 22. Oktober 2011

#### • Landlibell – Urkunde und Grundstein des Schützenwesens:

Am 23. Juni 1511 legte Kaiser Maximilian I. im Einvernehmen mit den Tiroler Landständen fest, dass die Tiroler ausschließlich zur Verteidigung des Landes Kriegsdienste zu leisten hatten. Das Landlibell bildete einen Teil der Tiroler Landesverfassung und regelte die Ausgestaltung des Militärwesens. Damit war auch das Recht verbunden, dass jeder Wehrfähige eine Waffe tragen durfte und dies begründete das Schützenwesen in Tirol.

#### • Erinnerungswappen der Georg-Bucher-Schützenkompanie:

Für die Tiroler Schützen ist das 500-Jahr-Jubiläum des Landlibells von immenser Bedeutung. Die Georg-Bucher-Schützenkompanie nimmt dies zum Anlass, das Jahr 2011 unter dieses Motto zu stellen und würdigt damit die Bedeutung des Landlibells. Das von Schützenmitglied Hanspeter Prandstätter gestaltete Jubiläumswappen bildet den Rahmen zu den Aktivitäten des heurigen Jahres. Alle Teilnehmer des Vereinsschießens erhalten eine Erinnerungsmedaille, die dieses Wappen zeigt.



# Vereinsschießen 500 Jahre Landlibell

**Luftgewehr-Mannschaftsbewerb für  
Axamer Vereine und Organisationen**

## 21. und 22. Oktober 2011 Schießstand Axams

**Infos und Anmeldung unter:  
[www.schuetzen-axams.at](http://www.schuetzen-axams.at)**

- Mannschaft mit 4 Personen
- Allgemeine Klasse (1 Altersklasse)
- Ab 16 Jahren, Damen und Herren
- Luftgewehre werden gestellt
- 15er-Serie stehend aufgelegt
- Maximal 1 aktives Schützenmitglied pro Team
- Nenngeld Euro 7,50 pro Person inkl. Balkarte
- Erinnerungsmedaille für alle Teilnehmer

**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!**

Ehrenschutz: BGM Rudolf Nagl | VBGM Ing. Adolf Schliener | VBGM Norbert Happ

#### • Vereinsschießen am 21. und 22. Oktober 2011:

Anlässlich des Landlibell-Jubiläums veranstaltet die Georg-Bucher Schützenkompanie am 21. und 22. Oktober 2011 ein großes Vereinsschießen, zu dem Mannschaften aus allen Axamer Vereinen, Institutionen und Organisationen herzlich eingeladen sind. Der Bewerb wird in Form eines Luftgewehrschießens im Schießstand Axams stattfinden, wobei es jedem Verein freigestellt ist, mit einer oder mehreren Mannschaften zu jeweils 4 Personen teilzunehmen. Wie sich schon bisher in der Gästeklasse gezeigt hat, sind insbesondere Frauen sehr begabte Schützinnen, weshalb auch Damen gerne beim sportlichen Wettkampf gesehen werden. Für das leibliche Wohl ist vor Ort bestens gesorgt – ein eigenes Verpflegungszelt erwartet die Besucher. Die Preisverleihung findet im Rahmen des Schützenballs am 12. November 2011 im Lindensaal Axams statt. Alle Teilnehmer des Vereinsschießens erhalten eine Eintrittskarte für den Ball, welche im Nenngeld bereits enthalten ist!

#### • Schützenball: 12. November 2011, Lindensaal Axams

**Bis spätestens 30.9.2011 anmelden:**

- Mannschaft mit 4 Personen
- Allgemeine Klasse (1 Altersklasse)
- ab 16 Jahren, Damen und Herren
- Luftgewehre werden gestellt
- 15er-Serie stehend aufgelegt
- Maximal 1 aktives Schützenmitglied pro Team
- Nenngeld EUR 7,50 pro Person inkl. Ballkarte
- Erinnerungsmedaille für alle Teilnehmer

**Anmeldung – so einfach geht’s:**

PDF-Anmeldeformular auf der Schützen-Homepage [www.schuetzen-axams.at](http://www.schuetzen-axams.at) ausfüllen, abspeichern und per E-Mail senden an: [schuetzen-axams@A1.net](mailto:schuetzen-axams@A1.net) oder ausfüllen, ausdrucken und per Post senden an (bzw. im Postkasten einwerfen): Obmann Roland Saurwein, Baderbühelweg 7, 6094 Axams

**Schießzeiten/Nenngeld:**

Die jeweilige Schießzeit (Anwesenheit am Schießstand für alle Teammitglieder) wird jeder teilnehmenden Mannschaft rechtzeitig per E-Mail oder Handy mitgeteilt. Das Nenngeld wird vor Ort eingehoben.

**www** **Vereinshomepage:**  
[www.schuetzen-axams.at](http://www.schuetzen-axams.at)



Fotos: Andreas Auer, Thomas Saurer, Tiroler Landesarchiv

**500 Jahre Landlibell – Landesschießen in Südtirol: Erfolgreiche Mannschaft der Axamer Schützen!**

Anlässlich des 500-Jahr-Gedenkens an die Erlassung des Landlibells im Jahr 1511 fand das diesjährige Landesschießen in Meran, Brixen und Sexten statt. Auch die Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams nahm mit einer Mannschaft an diesem Bewerb in Brixen bzw. Sexten teil. Mehrere Mitglieder konnten das Leistungsabzeichen in Gold, Silber oder Bronze im für die Axamer Schützen ungewohnten Kleinkaliber-Bewerb erreichen. Besonders erfreulich war die Tatsache, dass sich die Georg-Bucher-Schützenkompanie im Mannschaftsbewerb, bei dem die 10 besten Schützen einer Kompanie gewertet wurden, insgesamt im Mittelfeld – aber als beste Nordtiroler Kompanie – platzieren konnte! Auf dem Foto sieht man die erfolgreiche Mannschaft mit Hauptmann Mag. Christian Holz knecht und der gewonnenen Festscheibe. Sie zeigt das Porträt Kaiser Maximilians I. mit dem Goldenen Vlies.



Erfolgreiche Mannschaft der Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams: Beste Nordtiroler Kompanie im Landesschießen des historischen Tirol!

## Bergrettung Axams

### ■ Umstieg auf Dyneema©-Seile

Die Bergrettung Axams ist immer bestrebt, auf dem modernsten Stand der Rettungstechnik zu bleiben. Aus diesem Grund wurden heuer insgesamt 800 Meter Dyneema©-Seile angeschafft. Diese Seile werden aus hochfesten Kunststoff-Fasern gefertigt und haben bei einem Durchmesser von nur 8 mm eine Haltekraft von ca. 5000 kg! Der größte Vorteil der Seile ist aber ihr Gewicht: 100 Meter Seil wiegen nur ca. 3,5 kg. Zudem ist das neue Seil schwimmfähig.

Bei der Bergrettung Tirol werden diese Seile in verschiedenen Bergesystemen verwendet. Die zwei grundlegendsten Techniken sind die Mannschaftsseilrolle und der Mannschaftsflaschenzug. Um für maximale Sicherheit zu sorgen, wird stets redundant, das heißt mit zwei Seilen, gearbeitet.

Da der Umgang mit diesem modernen Seil eine entsprechende Ausbildung verlangt, war es Voraussetzung – damit die Ortstelle Axams Dyneema©-Seile überhaupt verwenden darf – dass Mitglieder sich im Ausbildungszentrum Jamtal der Bergrettung einer Spezialausbildung unterziehen.

Bergführer Klaus Pietersteiner ist Mitglied des Landesausbildungsteam im Jamtal. Unter seiner Leitung wurden fixe Bergesets zusammengestellt, um



*Dyneema©-Seil wird in Kombination mit dem Zweibein verwendet.*

im Einsatz die Einsatzbereitschaft des Gerätes zu optimieren.

Seit Juni 2011 wird das neue Dyneema©-Seil in der Ortstelle verwendet und ersetzt das „alte“ Stahlseil. Die Aus- und Weiterbildung am Dyneema©-Seil wird in Zukunft einer der Schwerpunkte in der Ausbildung der Ortsstelle Axams sein.



*Ausbildungsleiter Arnold Rosenkranz wurde im Jamtal auf das Dyneema©-Seil ausgebildet.*



*Klaus Pietersteiner, Bergführer und Mitglied des Landesausbildungsteam, erklärt die jeweiligen Sets.*



*Um die Anwendung des Seiles so einfach wie möglich zu gestalten, wurden vom Ausbildungsteam fixe Bergesets zusammengestellt.*

Fotos: Bergrettung Axams



■ **Kögelemesse:**

Am 28. August 2011 fand bei traumhaften Spätsommerwetter die traditionelle Bergmesse der Ortsstelle Axams

am „Axamer Kögele“ statt. Ca. 150 Bergfreunde samt Familien wohnten der feierlichen Messe bei. Die Bergrettung bedankt sich besonders bei Pfar-

rer Mag. Rudi Silberberger, bei der Musikkapelle Axams und bei allen, die an der „Kögelemesse“ mitgewirkt haben.



**Homepage:**  
www.bergrettung-axams.at

■ **Einsätze der Ortsstelle seit der letzten Ausgabe der Axamer Zeitung:**

• **26.6.2011 – Such- und Bergeinsatz im Geroldsbachgraben:**

Eine Wandergruppe aus 5 Personen (4 Erwachsene und 1 Kleinkind) unternimmt eine Wanderung von der Mutterer Alm zur Götzner Alm und will weiter über einen Forstweg nach Götzens gelangen. Auf einer Seehöhe von ca. 1.420 m verlassen sie den Forstweg und folgen einem anderen Weg. Als dieser endete, kommt die Gruppe nicht mehr weiter und setzt eine Notruf ab. Einem Mitglied der Gruppe ist es jedoch auf Grund einer Lungenerkrankung nicht möglich zurück aufzusteigen. Der Mann wird vom Hubschrauber des BMI mittels Tau geborgen und nach Götzens geflogen.

• **8.7.2011 – Verletzentransport vom Birgitz-Köpfl-Haus**

Ein verletzter deutscher Wanderer musste mit dem Einsatzfahrzeug vom Birgitz-Köpfl-Haus zum Arzt nach Göt-

zens gebracht werden. Nach der Versorgung durch Dr. Frießnig wurde der Mann wieder zurück auf die Hütte gebracht.

• **5.8.2011 – Tierrettung im Bereich Nockspitze/Saile:**

An diesem Tag rückte die Bergrettung zu einem sicher ungewöhnlichen Einsatz aus. Über die Leitstelle wurde gemeldet, dass im Bereich des Gipfels der Saile ein Bordercollie abgestürzt sei. Drei Bergretter der Ortsstelle steigen zum Gipfel auf, können den Hund aber vorerst nicht finden. Der verschreckte Hund wurde dann, nach ca. zwei Stunden Suche, unverletzt im Gipfelbereich aufgefunden und zum Birgitz-Köpfl-Haus gebracht, wo er seiner überglücklichen Besitzerin übergeben werden konnte.

• **6.8.2011 – Bergung einer verletzten Mountainbikerin:**

Eine 57 Jahre alte Axamerin unternimmt eine Mountain-Bike-Tour im Bereich der Nederer Hütte. Bei der Abfahrt kommt sie zu Sturz und zieht

sich eine schwere Schulter- und Armverletzung zu. Über den Bergrettungsnotruf 140 verständigte sie die Leitstelle Tirol. Die Frau wird geborgen und mit dem Einsatzfahrzeug in die Klinik Innsbruck gebracht.

• **14.8.2011 – Bergung von zwei Wanderern im Bereich Gsaller-Steig (AK-Scharte):**

Ein junges Paar aus Deutschland unternimmt eine Wanderung in den Kalkkögel. Gegen 16.00 Uhr sind beide erschöpft und trauen sich am Gsaller-Steig nicht mehr weiter und setzen einen Notruf ab. Ein Mitglied der Ortsstelle befindet sich zufällig im Bereich der AK-Scharte und beginnt sofort mit der Suche. Gleichzeitig startet der Hubschrauber der Polizei mit zwei Axamer Bergrettern an Bord zu einen Suchflug in diesem Bereich. Die beiden Wanderer werden unverletzt geborgen und nach Axams gebracht. Beide waren sehr gut ausgerüstet, leider fehlte es den Beiden an einer genauen Tourenplanung.

## Jungbauern Axams

■ **Herz-Jesu-Feuer:** Wie jedes Jahr traf sich auch heuer wieder der Ausschuss der JB/LJ Axams anlässlich des Hochfestes Herz Jesu, um gemeinsam das Motiv für die „Fuierten“ aufzustecken. Bereits am Vormittag begannen wir in der Axamer Abfahrt unser Bild, welches heuer „IHS“ mit einem Kreuz war, aufzustecken. Am Abend veranstalteten wir dann eine Grillfeier, zu der alle Mitglieder eingeladen wurden. Bei Dämmerung brachen wir dann auf, um die Fackeln bei eisiger Kälte zu entzünden. Die viele Arbeit hat sich gelohnt, das Ergebnis war überwältigend. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helfern!

■ **Soap-Soccer-Turnier:** Am 30. Juli 2011 war es wieder soweit. Die JB/LJ Axams lud zum Soap-Soccer-Turnier ein. Trotz schlechter Wettervorhersage beschlossen wir, das Turnier zu veranstalten. Zu unserem Glück zogen die Regenwolken schnell ab und die Sonne ließ sich blicken. Insgesamt stellten sich 19 Gruppen der rutschigen und nassen Herausforderung. In diesem Sinne möchten wir allen Gewinnern recht herzlich gratulieren! Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren (Raiba Axams-Grinzens, Gilbert Happ) sowie allen Helfern. Vergelt's Gott!

■ **Jungbauernausflug:** Unser diesjähriger Ausflug führte uns nach Lazise am Gardasee. Bereits früh am morgen starteten wir in Richtung Süden. Dort angekommen mussten wir feststellen, dass das Wetter nicht mitspielen wollte. Somit entschieden wir uns, das Gardaland zu besuchen. Doch schon nach geraumer Zeit ließ sich die Sonne wieder blicken und einige nutzten die Gelegenheit und kühlten sich im Pool des Hotels ab. Am Abend fuhren wir dann gemeinsam nach Bardolino, um dort Abend zu essen und den Tag gemütlich ausklingen zu lassen. Am nächsten Tag war kein Programm vorgesehen, somit konnte jeder beliebig etwas unternehmen. Am späten Nachmittag traten wir dann den Weg zurück in die Heimat an.

■ **Erntedank am 18. September 2011**  
– 8.45 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche mit Kreuzgang und anschließendem Erntedankfest beim Widum



Herz-Jesu-Feuer 2011



Ergebnis:  
1. Platz: FC Vollgas  
2. Platz: Obmanngruppe  
3. Platz: Birgitzer Buam

Soap-Soccer-Turnier 2011

v.li. hinten: Stefan Gamper, Oliver Kirchebner, Matthias Leis, Maria Hell, Manuel Kirchebner, Thomas Sangl; v.li. vorne: Daniel Klotz, Stefan Walder, Lukas Kirchebner;



Gardasee-Ausflug 2011

# Obst- und Gartenbauverein Axams



Blühender Baum beim „Odler“

## ■ Obstausstellung zum 100-jährigen Jubiläum:

Wir laden alle Dorfbewohner herzlich zur Jubiläums-Obstausstellung am Samstag, den 22. Oktober 2011 und am Sonntag, den 23. Oktober 2011 im Lindensaal Axams ein. Die Ausstellung ist jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die Ausstellung wird auch von den Vereinen, Sellrain, Grinzens, Birgitz, Götzens, Mutters und Natters mitgestaltet. Auch Kinder der Volksschule Axams und die Bienenzüchter werden die Ausstellung mit

ihren Beiträgen bereichern. An beiden Ausstellungstagen besteht die Möglichkeit zur Bestimmung von Apfel- und Birnensorten (10 reife Früchte – nicht gewaschen oder poliert – sind erforderlich!). Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

## ■ Obstbaumzählung:

22 aktive MitarbeiterInnen haben im Juni 2011 die Obstbaumzählung in Axams durchgeführt. Hier die interessanten Ergebnisse (zum Vergleich sind auch die bisherigen Zählungen angeführt):

• Jahr 2011	Anzahl	davon Spindel
Apfel	1.373	208
Birnen	321	81
Kirschen	550	57
Zwetschgen	687	69
Marillen	375	
Nussbäume	112	
<b>Gesamt</b>	<b>3.418</b>	
davon über 50 Jahre alt	311	

• Jahr 1938	Anzahl	ertrags- fähig
Apfel	2.147	999
Birnen	586	355
Kirschen	487	245
Zwetschgen	169	92
Marillen	216	118
Nussbäume	4	1
<b>Gesamt</b>	<b>3.609</b>	

• Jahr 1947	Anzahl	davon Spindel	ertrags- fähig	davon Spindel
Apfel	1.353	145	501	33
Birnen	264	11	149	5
Kirschen	218		109	
Zwetschgen	61		22	
Marillen	83		57	
Nussbäume	2		2	
<b>Gesamt</b>	<b>1.981</b>			



## Feuerwehrchronik – online



• **Rückblick Monat Juli 2011:**  
Floriansonntag am 6.5.1990

• **Rückblick Monat August 2011:**  
Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Niederndorf, 4. und 5.6.1993

• **Rückblick Monat September 2011:**  
30.7.1993: Brand des Wirtschaftsgebäudes der Familie Erwin Kirchner im Gemeindegebiet von Birgitz (Kristenhöfe)

**www** Rückblicke unter:  
[www.ff-axams.at](http://www.ff-axams.at)  
Menüpunkt „Blick zurück“

## Hobbyreitverein Wild-West Axams

Am 16. Oktober 2011 veranstaltet der Hobbyreitverein Wild-West Axams den 2. Axamer Orientierungsritt Wild-West und die 1. Orientierungsfahrt für Kutschen. Start ist zwischen 8 und 10 Uhr im Gewerbepark Axams, Fa. A-Holz.

Die Strecke ist auch für Kinder und Ponys geeignet. Es gibt lustige Stationen, wo das Können des Reiters gefragt ist. Für die Pferde gibt es Karotten zur Stärkung. Vor Ort befinden sich auch heuer wieder die Pferdewaage der Fa. Marstall und Elke Springer mit ihrer mobilen Stickerei (... für Kappen, T-Shirts, Pferdedecken usw.). Das Nenngeld beträgt 15,- EUR. Anmeldungen werden unter Tel. 0664/5306004 entgegen genommen.

Für das leibliche Wohl für Reiter und Pferd ist bestens gesorgt!

**www** Vereinshomepage:  
[www.wild-west-axams.com](http://www.wild-west-axams.com)

## FC Dornach Axams

### ■ Hallenturnier & Rockfescht!

Der FC Dornach Axams hat den Samstag, **17. September 2011** zum Großkampftag erklärt. Um 11.30 Uhr startet im Turnsaal der Volksschule Axams ein Hallenturnier mit zehn Mannschaften. Am Abend folgt dann Rock auf Sport: Im Anschluss an die Siegerehrung im Lindensaal Axams findet das große „Let's-Rock-Feschtl“ des FC Dornach statt. Für den Sound sorgt bei diesem Event die Top-Band „The Boons“! Sowohl Fußball als auch Rockfans sind zu beiden Veranstaltungen natürlich herzlich eingeladen. Alle Event-Infos sowie Videos von „The Boons“ gibt's auf der Dornacher Vereinshomepage!



### ■ Gedenkwanderung:

Am Sonntag, den **25. September 2011** führt der FC Dornach zum Gedenken an unseren unvergessenen Manfred Dollinger zum 16. Mal eine Gedenkwanderung durch. Die Wanderung führt über die Schafalm und den Schartensteig zum Gedenkkreuz (Jägerhütte). Treffpunkt ist um 13.00 Uhr beim Parkplatz Axamer Lizum. Es sind dazu alle Mitglieder und natürlich auch alle, die den Manfred gekannt haben, recht herzlich eingeladen.

**www** Neue Homepage:  
[www.fc-dornach.at](http://www.fc-dornach.at)

## Seniorenzentrum Axams

### ■ Flohmarkt:

Am Samstag, den 1. Oktober 2011 veranstalten wir im Haus Sebastian von 9.00 bis 15.00 Uhr wieder einen Flohmarkt mit Kaffee und Kuchen. Wir bitten sehr herzlich um Sachspenden! Sachspendenabgabe erbeten am Freitag, den 30. September von 16.00 bis 18.00 Uhr im Haus Sebastian. Auf Wunsch werden Sachspenden auch abgeholt. Anmeldung sind bis Samstag, den 24.9.2011 erforderlich. Bitte nur saubere und wieder verwertbare Gegenstände! Wir freuen uns über zahlreichen Besuch!

### Hinweis:

Die Abgabe von Flohmarkt-Spenden ist ganzjährig jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr und jeden Dienstag von 18.30 bis 19.00 Uhr in

unserem Vereinslokal im Untergeschoß des Hauses Sebastian möglich. Auf Wunsch werden Sachspenden auch abgeholt.

### ■ Weihnachtsbazar:

Die Axamer Bastelrunde lädt herzlich zum Weihnachtsbazar 2011 ein. Adventkränze und Gestecke, Geschnitztes, Gehäkeltes, Genähtes, Gemaltes Christbaumschmuck, Spielsachen, große und kleine Kunstwerke und Geschenke, Liköre, Marmeladen, Kekse und Zelten werden verkauft. Hausgemachte Kuchen und Kaffee warten auf dich!

Wann? Samstag, den 26. November 2011 von 14.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag, den 27. November 2011 von 10.00 bis 16.00 Uhr im Haus Sebastian in Axams

## Volkstheater Axams

Am 27. August 2011 lud das Volkstheater Axams alle aktiv Mitwirkenden des zuletzt gespielten Theaterstückes „Hurra, ein Junge!“ zu Speis und Trank in den Gasthof Adelshof ein. Dabei wurde der Schwank in drei Akten nochmals ausgiebig diskutiert. Das Volkstheater Axams bedankt sich hiermit nochmals bei allen aktiv Mitwirkenden für ihr Engagement sowie bei den so zahlreich erschienenen Besuchern. Nur deshalb wurde „Hurra, ein Junge!“ zu einem großen Erfolg!

Aufgrund der im Herbst anstehenden Sanierungsarbeiten am Theatergebäude kann heuer leider kein Stück mehr aufgeführt werden. Es laufen aber bereits die Vorbereitungsarbeiten für das Frühjahr 2012 auf Hochtouren. Geplant ist ein Schwank in zwei Akten. Ausführlichere Infos gibt's in der nächsten Gemeindezeitung.

**www** Vereinshomepage:  
[www.volkstheater-axams.at](http://www.volkstheater-axams.at)



# Aus dem Kindergarten Lizumstraße



Tatü, tata – wir haben keine Angst, wenn die Rettung kommt!



Kneippen ist nicht nur gesund, es macht auch viel Spaß!



Erholung und Entspannung bei der Klangschalenthherapie



**Mit dem Projekt „InterNETworking - Websites für Tiroler Kinderbetreuungseinrichtungen“** des Landes Tirol wurde für Kindergärten, Horte und Kinderkrippen die Möglichkeit geschaffen, kostenlos eine eigene Website für die Einrichtung zu erstellen. Auch die Gemeinde Axams zeigte sich von diesem Projekt begeistert und hat – vorerst mit dem Kindergarten „Sylvester-Jordan-Straße“ – mitgemacht. In mehreren Schulungen wurden Kindergartenleiterin Brigitta Schilcher und Gemeinde-Homepagebetreuer Matthias Riedl die Grundkenntnisse der „Joomla“-Webseitengestaltung näher gebracht. Die Seite ist bereits online. Schaut mal rein unter [www.kiga-axams.tsn.at](http://www.kiga-axams.tsn.at) !!!



Unterwegs mit der Axamer Feuerwehr: Ein Dankeschön an Kdt. Klaus Kirchebner für den informativen und unvergesslichen Tag!

# Aus dem Tiefbauamt

## Sanierungsarbeiten am Theatergebäude

Im Zuge des Bauvorhabens der BauArt Immobilien GmbH beim Gasthof Weiss wurde im Nahbereich des Theatersaales eine Baugrube ausgehoben. Zum Schutz des Theatersaales wurde die Baugrube mit Spritzbeton gesichert. In diesem Zusammenhang hat der Gemeinderat am 26.7.2011 beschlossen, insbesondere folgende Sanierungsarbeiten an der Ostseite des Theatersaales vorzunehmen:

a) Austausch der bestehenden Notausgangstür,

b) Herstellung eines weiteren Notausganges,  
 c) Sanierung (thermisch, statisch und feuchtigkeitsisolierend) des Fundamentes und der aufgehenden Kellermauern,  
 d) Neugestaltung der Ausgänge und Treppen und  
 e) Errichtung eines neuen Spielerzuges.

Die Kosten der vorher beschriebenen Sanierungsarbeiten belaufen sich auf ca. EUR 45.000,- inkl. MWST.



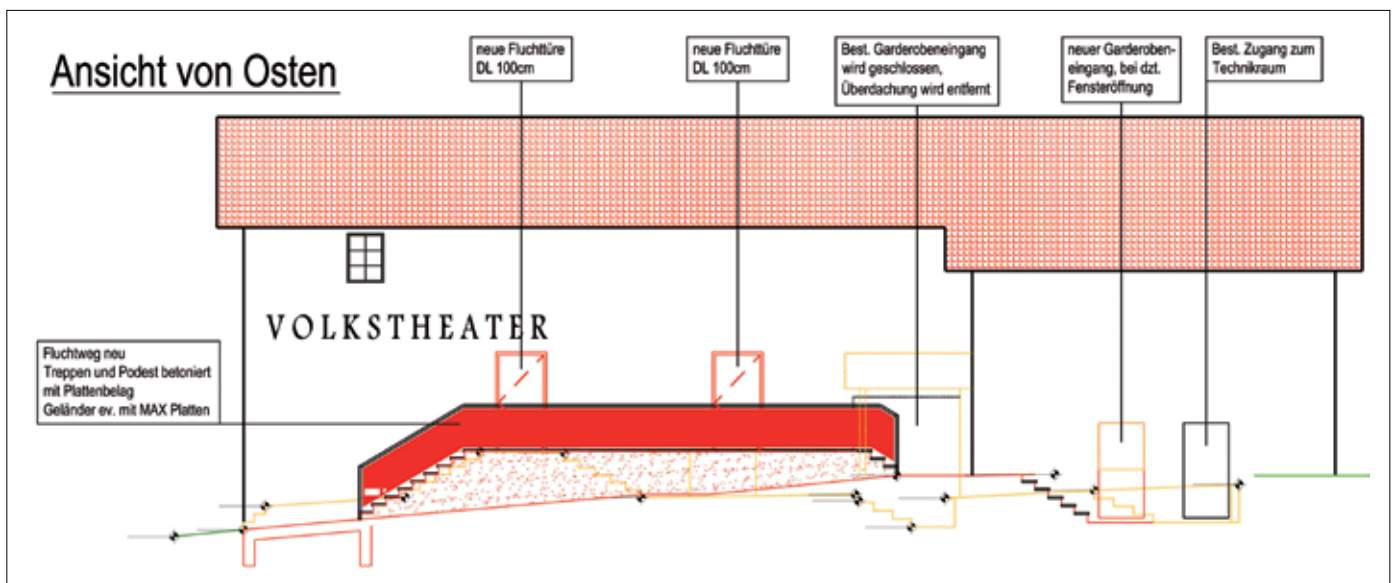
Detailansicht Spritzbetonsicherung



Dieser Zugang wird neu errichtet.



Spritzbetonsicherung



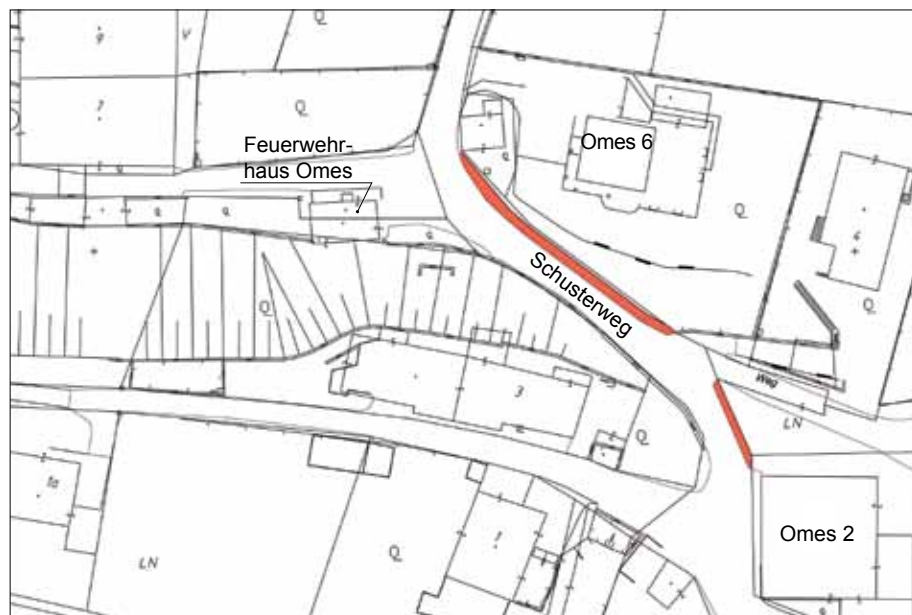
Übersicht der Sanierungsarbeiten

Plan: Ing. René Sarg; Fotos: Matthias Riedl, Ing. René Sarg

# Straßenverbreiterung Schusterweg/Omes

Im Bereich des „Schusterweges“ (Omes, Hausnummer 2 bis 6) stand eine Straßensanierung an. In diesem Zuge wurde auch dieser Straßenabschnitt verbreitert. Durch die Errichtung einer Böschungssicherung aus

bewehrter Erde konnte eine Verbreiterung der Fahrbahn um ca. 1,0 m erzielt werden. Die Kosten für das Mitte August begonnene und bereits abgeschlossene Bauvorhaben betragen ca. EUR 20.000,- inkl. MWST.



Übersichtsplan: Die rot schraffierte Fläche zeigt die Straßenverbreiterung im Ausmaß von ca. einem Meter.

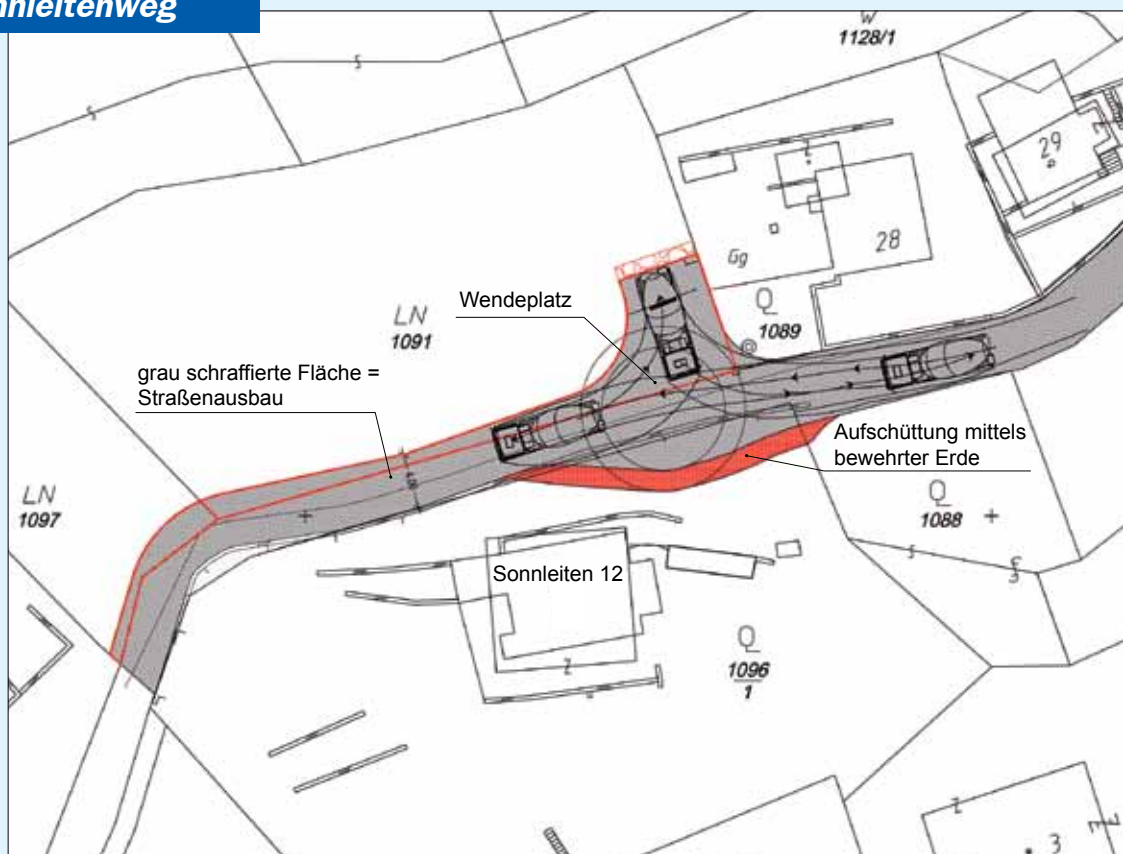
Plan: Ing. René Sarg; Fotos: Matthias Riedi



Kurz vor Fertigstellung

## Ausbau Sonnleitenweg

Im Bereich der „Tanzer-Grundstücke“ wird im heurigen Herbst der Gemeindeweg „Sonnleiten“ ausgebaut. Gleichzeitig mit dem Straßenausbau wird ein Wendeplatz hergestellt. Durch den Bau dieses Wendeplatzes wird ermöglicht, dass Fahrzeuge leichter umdrehen können und nicht rückwärts bis zum Kreuzungsbereich Sonnleiten/Kirchweg fahren müssen. Der Sonnleitenweg ist nämlich eine Sackgasse. Geschätzte Baukosten: EUR 21.000,- inkl. MWST.



Plan: Ing. René Sarg

## Quellsanierung



Brunnenstube mit neuem, innenliegendem Behälter

Fotos: Hans Staud

Wasser ist Lebensmittel Nummer 1, daher werden an der Wasserversorgungsanlage Axams ständig Wartungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt. Derzeit werden im Quellgebiet Spiegellehner (siehe Grafik) vier neue Brunnenstuben versetzt. Die aus dem Jahre 1978 stammenden Brunnenstuben entsprachen nicht mehr den heutigen hygienischen Anforderungen. Daher wurde diese Baumaßnahme notwendig.



Geografische Lage



**Beeinträchtigung von öffentlichem Straßengrund durch Hecken und Sträucher**

Aufgrund von Uneinsichtigkeit einiger Gemeindegänger muss wieder einmal an das Schneiden von wuchernden Hecken und Sträuchern erinnert werden. Da der Grundbesitzer im Schadensfall (eingewachsene Verkehrsschilder, Einschränkung der Sicht, etc.) haftbar gemacht werden kann, wird an die Vernunft jedes Einzelnen appelliert. Bei Unbelehrbaren werden künftig seitens der Gemeinde weitere Schritte eingeleitet.



In die Straße ragende Hecken und Sträucher beeinträchtigen massiv die Verkehrssicherheit!

Foto: Matthias Riedl

■ **Laufend wird die Straßenbeleuchtung in Axams dem Stand der Technik angepasst.** In den letzten Monaten wurde der Abschnitt ab dem Kreisverkehr Kögele bis zum Kreuzungsbereich Innsbrucker Straße/Schloßgasse auf Energiesparlampen umgestellt. Bei den Beleuchtungseinheiten entlang der Landesstraße wurde aus optischen Gründen die Leuchte Promenade Typ AK 83 NAV-T 150 W verwendet. Diese Leuchte ist mit einem speziellen Spiegelsystem ausgestattet und wird mit energiesparenden Natriumdampflampen von 150 W Leistung bestückt. Die Planungen der Beleuchtungen erfolgen nach den Normen EN 13201, ÖNORM O 1051 und den aktuell gültigen Leitfaden für Schutzwege der Abteilung Verkehrsplanung des Landes Tirols VO2, Stand 11.11.2006.

Foto: Matthias Riedl







Zivildienst in  
ÖSTERREICH

# Für Ihre Sicherheit

## Zivildienst-Probearm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2011, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

### österreichweiter Zivildienst-Probearm

durchgeführt.

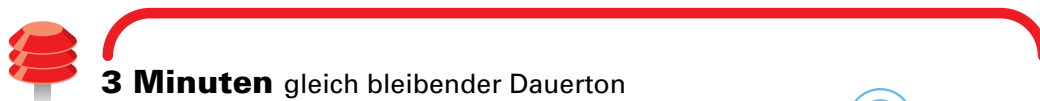
#### Bedeutung der Signale

##### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

##### Warnung

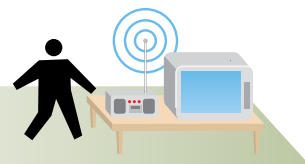


**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

##### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 1. Oktober nur Probearm!**



##### Alarm

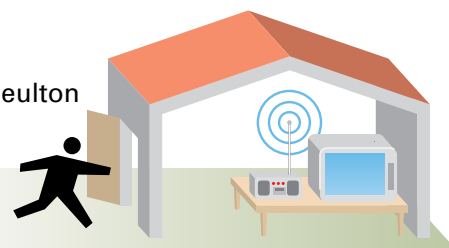


**1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

##### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 1. Oktober nur Probearm!**



##### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

##### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 1. Oktober nur Probearm!**



**Infotelefon am 1. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr**

**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**

# Amtliche Mitteilungen

## Brennmittelaktion (Heizkostenzuschuss) 2011

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2010/2011 nach Maßgabe der folgenden Richtlinien einen Zuschuss zu den Heizkosten. Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig 175,- EUR pro Haushalt.

### ■ Antrags- bzw. zuschussberechtigter Personenkreis:

- Pensionistinnen und Pensionisten mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage/Ergänzungszulage
- Bezieherinnen und Bezieher von Pensionsvorschüssen bis zur Höhe der geltenden Netto-Einkommensgrenzen
- Alleinerzieherinnen und Alleinerzieher mit mindestens einem, im gemeinsamen Haushalt lebenden, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem, im gemeinsamen Haushalt lebenden, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

### ■ Nicht antrags- bzw. zuschussberechtigter sind:

- Bezieherinnen und Bezieher von lau-

fenden Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistungen, die die Übernahme der Heizkosten als Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistung erhalten

- Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen, Schüler- und Studentenheimen

### ■ Für die Antragstellung gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:

- EUR 800,- pro Monat für allein stehende Personen
- EUR 1.200,- pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- EUR 180,- pro Monat zusätzlich für jedes, im gemeinsamen Haushalt lebende, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- EUR 400,- pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- EUR 250,- pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

### ■ Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen anzuschließen:

- Einkommensnachweis (aktueller Pensionsbescheid, aktueller Lohn-

oder Gehaltszettel, aktuelle Bezugsbestätigung – AMS, TGKK, Unterhalt, Alimente)

- Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe (bei Kindern)

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses kann **bis 30. November 2011** im Gemeindeamt Axams (bei Martin Leis) angesucht werden.

### ■ Gemeindezuschuss:

Als zusätzliche Unterstützung für alle BezieherInnen des Heizkostenzuschusses gewährt die Gemeinde Axams **zusätzlich zur Landesförderung einen einmaligen Zuschuss in Höhe von EUR 50,-** je FörderungswerberIn. Für weitere Informationen dazu steht Ihnen Herr Martin Leis unter Tel. 05234/68110-81 zur Verfügung.



## bildungsinfo-tirol: Die kostenlose Anlaufstelle für alle Fragen rund um Bildung und Beruf

Die bildungsinfo-tirol bietet Orientierungshilfe und Unterstützung beim Planen, Treffen und Umsetzen von realistischen Bildungs- und Berufsentscheidungen. Das kostenlose Informations- und Beratungsangebot steht allen Menschen in Tirol offen – unabhängig von Alter, Ausbildung oder beruflichen Hintergrund.

### ■ Für wen?

Die bildungsinfo-tirol ist für alle, die sich in Sachen Beruf oder Bildung orientieren oder informieren möchten. Die Bildungs- und BerufsberaterInnen unterstützen Sie kompetent bei diesen und ähnlichen Fragen:

- Wie treffe ich die für mich richtige Berufsentscheidung?

- Welche beruflichen Möglichkeiten habe ich mit meinen Fähigkeiten?
- Welche Aus- und Weiterbildungsangebote gibt es?
- Wie kann ich Familie und Beruf vereinbaren?
- Welche Förderungen gibt es?
- Wie verfasse ich Bewerbungsunterlagen?

### ■ Wann und Wo?

von Montag bis Freitag jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr in Innsbruck, Wilhelm-Greil-Straße 15

In der Infostelle können Sie in Broschüren, Büchern und Kursprogrammen schmökern, im Internet recherchieren und mit den Beraterinnen ins Gespräch kommen.

Unser Team steht Ihnen auch gerne unter der Infohotline für telefonische Auskünfte, offene Fragen oder Terminvereinbarungen für vertiefende Beratungsgespräche zur Verfügung.

**kostenlose Hotline: 0800 500 820**

E-Mail: [bildungsinfo@amg-tirol.at](mailto:bildungsinfo@amg-tirol.at)



**Weitere Infos unter:**  
[www.bildungsinfo-tirol.at](http://www.bildungsinfo-tirol.at)

## SelbA-Kurs: Mit Lebensfreude älter werden

Gesundheit an Geist und Körper, Mobilität und geistige Beweglichkeit sind Basis für das Wohlbefinden jedes Menschen und bedeuten damit auch Lebensqualität. Ziel ist es, aktiv und rege zu bleiben und mit Freude das Älter werden genießen.

### In angenehmer Atmosphäre erwartet Sie:

- aufbauendes Gedächtnistraining
- Training der geistig körperlichen Beweglichkeit

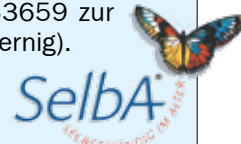
- Erleichterung für den Alltag
- Gespräche zu den Lebensfragen
- Spaß und Freude in der Gemeinschaft erleben

### Ihr persönlicher Nutzen:

- Längere körperliche und geistige Fitness
- Selbstständigkeit erhalten und fördern
- wertvolle Tipps für den Alltag
- ungenutzte Fähigkeiten entdecken und nutzen

Herzlich lade ich Sie auf eine Schnupperstunde **am Dienstag, den 20. September 2011**, 10.00 Uhr, im Mehrzwecksaal des Gemeindehauses Axams (Parterre) ein. Kursbeginn ist am Dienstag, 4. Oktober 2011.

Für Ihre Fragen stehe ich Ihnen gerne unter Tel. 0680/3263659 zur Verfügung. (Lydia Zabernig).



## Kindergeld Plus wieder neu beantragen

■ Das Tiroler KINDERGELD PLUS soll die Eltern bei der Betreuung ihrer Kinder unterstützen.

■ Das Tiroler KINDERGELD PLUS beträgt für jedes Kind **EUR 400,-**. Die Auszahlung des gesamten Förderbetrages erfolgt im Laufe des Kindergartenjahres (Die Ansuchen werden nach Eingangsdatum bearbeitet).

■ Nach den neuen Richtlinien „Tiroler KINDERGELD PLUS“ kann ein Ansuchen von allen Eltern (Hauptwohnsitz der Familien in Tirol) gestellt werden, deren Kinder **zwischen dem 1.9.2007 und dem 31.8.2009 geboren** sind („2- und 3 jährige Kinder“).

■ Für die 4- und 5-jährigen Kinder (also für Kinder, die zwischen dem 1.9.2005 und dem 31.8.2007 geboren sind) ist der Besuch des „Gratiskindergartens“ in den letzten beiden Kindergartenjahren kostenlos.

■ Formulare für das Ansuchen Tiroler KINDERGELD PLUS liegen in der Gemeinde Axams auf. Das Ansuchen kann aber auch bequem **online** über die Gemeindehomepage eingebracht werden (Menüpunkt „Bürgerservice“, Kategorie „Formulare“).

■ **Einzureichen ist das Ansuchen bei der Gemeinde Axams von Anfang Juli 2011 bis 30. Juni 2012.**

■ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Richtlinien Tiroler KINDERGELD PLUS oder wenden Sie sich an die Abteilung Juff - Fachbereich Familie, Tel. 0512/508-7766 oder 3438.



### Online-Formular:

[www.axams.gv.at/Bürgerservice/Formulare/Kindergeld Plus](http://www.axams.gv.at/Bürgerservice/Formulare/KindergeldPlus)

## Gemeinde leistet Beitrag zur Schulstarthilfe

Die Schulstarthilfe des Landes Tirol soll den Familien den Schulstart ihrer Kinder im Pflichtschulalter von 6 bis 15 Jahren erleichtern. Der Zuschuss beträgt EUR 145,35 pro schulpflichtigem Kind und wird einmal jährlich im Herbst ausbezahlt. **Achtung! Einreichtermin für das Schuljahr 2011/12 ist der 30. September 2011.** Eine verspätete Einreichung ist aus arbeitstechnischen Gründen nicht mehr möglich.

Das Ansuchen erhalten Sie im Gemeindeamt Axams oder zum Download im Internet auf der Landesseite [www.tirol.gv.at](http://www.tirol.gv.at). Erstansuchen sind von der Gemeinde Axams zu bestätigen. Außerdem darf ein bestimmtes Familiennettoeinkommen nicht überschritten werden.

### ■ Gemeindegeldzuschuss:

Die Gemeinde Axams leistet einen Förderbeitrag und stockt die Landesförderung um 50% auf. Das heißt, **jene Familien, die vom Land Tirol die Schulstarthilfe beziehen, bekommen von der Gemeinde Axams einen einmaligen Zuschuss von EUR 72,68.-**

## Stellen Sie sich einer Herausforderung in der Hauskrankenpflege

Wir sind ein professionelles, engagiertes Team, unterstützen und begleiten pflege- und betreuungsbedürftige Menschen zu Hause, damit sie so lange als möglich in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

### Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine/n ausgebildete/n Diplomkrankenschwester/-pfleger oder Pflegehelfer/In.

Stundenausmaß nach Vereinbarung (Teilzeit), Anstellungsverhältnis nach BAGS. Führerschein B erforderlich.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Gesundheits- und Sozialsprenkel Westliches Mittelgebirge, Josef-Abentung-Weg 33, 6091 Götzens, Tel. 05234/33080, E-Mail: [sprengel.goetzens@aon.at](mailto:sprengel.goetzens@aon.at) Web: [www.sozialsprengel-wm.info](http://www.sozialsprengel-wm.info)

## Blutspenden: Hohe Spenderbereitschaft

Im Juli fand im Lindensaal Axams eine vom Roten Kreuz organisierte Blutspendeaktion statt. Laut dem Roten Kreuz war die Blutspendeaktion in unserer Gemeinde wieder ein großer Erfolg. Die hohe Spenderbereitschaft war sehr erfreulich, denn es wird immer schwieriger, Blutkonserven bereitzustellen. Also allen, die bei dieser Spenderaktion teilgenommen haben, gebührt ein besonderer Dank!

### Spenderstatistik vom 12.7.2011:

Konserven .....	149
nur Tests .....	12
abgelehnt .....	14
Spender .....	175

# Gib Acht! Kinder haben Vorrang im Verkehr

Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) fordert erhöhte Aufmerksamkeit auf Kinder im Straßenverkehr

## ■ Auch Autofahrer haben Verantwortung für die Sicherheit der Kinder

Für die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr sind alle verantwortlich, nicht nur Kinder und ihre Eltern. Zum Schutz der Kinder müssen alle Verkehrsteilnehmer – vor allem die Autofahrer – ihr Verhalten anpassen. „Kinder machen im Verkehr Fehler, deshalb sind sie vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen. Jeder Verkehrsteilnehmer muss sich daher entsprechend umsichtig und vorsichtig verhalten, wenn Kinder im Straßenraum unterwegs sind“, so Norbert Blaha, Leiter des KFV Tirol. Die 23. StVO-Novelle präzisiert den Vertrauensgrundsatz: „Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme“ – das gilt vor allem gegenüber Kindern.

## ■ Kinder haben beim Überqueren Vorrang

Kinder haben im Verkehr beim Überqueren der Fahrbahn gesetzlich Vorrang. Autofahrer sind daher verpflichtet, Kindern eine sichere Querung der Straße zu ermöglichen – und zwar nicht nur auf Zebrastreifen, sondern auch an allen anderen Straßenstellen: Autofahrer müssen also anhalten, damit ein Kind sicher die Straße queren kann.

## ■ Wichtigster Schutz: langsamer

Wo mit Kindern gerechnet werden muss, sollte die Geschwindigkeit reduziert werden. Vor allem im Ortsgebiet sind Kinder gefährdet: 70 Prozent der verletzten Kinder im Verkehr verunfallen dort. Rund 85 Prozent aller Unfälle mit Kindern passieren nicht am Schulweg, sondern in der Freizeit. Die meisten Kinder verunfallen in der Zeit von 16 bis 18 Uhr, daher sind alle aufgefordert, speziell auch am Nachmittag auf Kinder zu achten. Nicht nur auf die Schulanfänger sollte besonders Rücksicht genommen werden: Mit zunehmendem Alter sind Kinder mehr alleine und häufiger unterwegs und daher gibt es auch eine größere Gefährdung bei größeren Kindern.

## ■ Achtung Schulbus: Vorbeifahrverbot

Bei Schulbussen im Einsatz (orange-

farbene Schülertransporttafel, eingeschaltete Alarmblinkanlage und Warnleuchten) darf auf keinen Fall vorbeigefahren werden. Die Fahrzeuglenker müssen anhalten – auch dann, wenn der Bus in einer Haltestellenbucht steht!

## ■ Tipps für Lenker:

- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie Kinder im Bereich der Straße sehen und fahren Sie bremsbereit.
- Seien Sie in unmittelbarer Umgebung von Schulen, Haltestellen von Schulbussen und öffentlichen Verkehrsmitteln besonders aufmerksam, vor allem nach Schulschluss, wenn die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben möchten.
- Halten Sie vor Zebrastreifen immer vollständig an, wenn ein Kind die Straße überqueren möchte oder sich bereits darauf befindet. Kinder lernen in der Verkehrserziehung, den Zebrastreifen erst zu überqueren, wenn ein Fahrzeug steht.
- Achten Sie auch auf radfahrende Schüler und halten Sie genügend Abstand. Rechnen Sie mit falschen Verhaltensweisen.
- Verhalten Sie sich korrekt, auch wenn Sie zu Fuß unterwegs sind – seien Sie den Kindern ein Vorbild!

## ■ Besonderheiten von Kindern im Straßenverkehr

- Kinder sind leicht ablenkbar: Die Aufmerksamkeit von Kindern richtet sich oft plötzlich auf für sie wichtige Objekte (z.B. vorbeilaufender Hund). Gefahren im Straßenverkehr werden dann nicht mehr wahrgenommen.
- Reaktionszeit: Für Volksschulkinder ist es noch schwierig, begonnene Handlungen

(z.B. Laufen) plötzlich zu unterbrechen, was zu problematischen Situationen führen kann.

- Eingeschränkte Wahrnehmung: Volksschulkinder können Entfernungen noch nicht richtig einschätzen und haben ein engeres Blickfeld als Erwachsene. Sie nehmen herankommende Fahrzeuge erst später wahr und erkennen schwer, ob sich Geräusche nähern oder entfernen. Volksschulkinder können aufgrund ihrer Körpergröße auch nicht über parkende Autos sehen.
- Längeres Queren: Bitte geben Sie Kindern genug Zeit, die Straße in Ruhe zu überqueren. Aufgrund der kürzeren Schrittlänge brauchen Kinder länger, um die Straße zu überqueren. Gerade Schulanfänger brauchen auch oft länger, um zu entscheiden, ob das sichere Queren möglich ist.

**Alle Straßenverkehrsteilnehmer sind aufgefordert, sich besonders rücksichtsvoll und vorbildlich im Straßenverkehr zu verhalten – speziell gegenüber Kindern.**



# Aus dem Standesamt

## ■ Geburten seit der letzten Ausgabe:

Name:	Geburtsdatum:	Geburtsort:
Heis Amalia Christina	03. März 2011	Innsbruck
Bonnetsmüller Ben Judah	28. Mai 2011	Innsbruck
Zaggl Gabriel Jakob	15. Juni 2011	Innsbruck
Mair Verena Mathilda	24. Juni 2011	Innsbruck
Haider Gerhard	02. Juli 2011	Innsbruck
Markt Johannes Josef	04. Juli 2011	Innsbruck
Singer Anna Ingrid	28. Juli 2011	Hall in Tirol
Laucher Lorena	31. Juli 2011	Innsbruck
Schneider Elisabeth Maria	09. August 2011	Innsbruck
Bürger Klara Maria	11. August 2011	Hall in Tirol
Gisinger Juliana Maria	12. August 2011	Innsbruck
Gugliotta Enrico	17. August 2011	Innsbruck



### Hinweis:

Für Kinder, die das zweite Lebensjahr noch nicht erreicht haben, besteht die Möglichkeit, einen **kostenlosen Staatsbürgerschaftsnachweis** zu beantragen. Machen Sie von diesem Angebot Gebrauch. Nähere Informationen dazu erteilt Ihnen Herr Heinrich Happ unter Tel. 05234/ 68410.

## ■ Eheschließungen seit der letzten Ausgabe:

Gebhart Michael Werner	&	Nagl Stefanie
Ehrensperger Friedrich	&	Schaffenrath Patenja
Strele Markus	&	Leisz Verena
Ing. Waldmüller Hannes	&	Eckhardt Jeannine
Muigg Klaus	&	Holzknecht Daniela
Auer Manfred	&	Ziernhöld Renate Waltraud
Gargan Manfred	&	Hepperger Lydia Josefa



## ■ Todesfälle in Axams seit der letzten Ausgabe:

Name:	Straße	Sterbedatum:	Alter:
Falkner Ida	Gries 9	21. Juni 2011	76 Jahre
Zainzinger Anna Maria	Kreuzmoos 2	21. Juni 2011	65 Jahre
Thür Gertrude	Wiesenweg 27	01. Juli 2011	90 Jahre
Ing. Böhm Walter	Kristen 48	16. Juli 2011	88 Jahre
Markt Astrid	Omes 11/a	31. Juli 2011	48 Jahre
Riedl Hildegard	Köhlgasse 12	02. August 2011	74 Jahre
Menges Mathilda	Gruben 19	04. August 2011	59 Jahre



**ACHTUNG!**  
**Neue Fax-Nummer**  
**im Standesamt:**  
**05234/68410 - 177**

## Die zehn häufigsten Vornamen der Neugeborenen mit österreichischer Staatsbürgerschaft im Jahr 2010

Rang	Knabennamen	Häufigkeit		Rang	Mädchenamen	Häufigkeit	
		absolut	in %			absolut	in %
1	Lukas *	914	2,7	1	Sarah *	863	2,7
2	Tobias *	785	2,4	2	Anna	862	2,7
3	Maximilian *	750	2,2	3	Leonie *	776	2,4
4	Alexander *	745	2,2	4	Lena *	742	2,3
5	Simon	708	2,1	5	Hannah *	661	2,1
6	David *	691	2,1	6	Sophie *	603	1,9
7	Jonas	657	2,0	7	Julia *	571	1,8
8	Sebastian *	629	1,9	8	Laura	547	1,7
9	Felix	625	1,9	9	Marie *	527	1,7
10	Julian *	620	1,9	10	Katharina *	500	1,6

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung.

\* Phonetisch gleichlautende Vornamen wurden zusammengefasst.

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Axams; Redaktion, Satz und Layout: Matthias Riedl, Lektorin: Elisabeth Zorn, Titelbilder: Axamer Obstbäume, Titelfotos: Obst- und Gartenbauverein Axams, Druck: Steigerdruck, Axams. Die nächste Ausgabe erscheint am 15.12.2011. Redaktionsschluss ist der 15.11.2011. Blattlinie: Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Axams mit Info über Gemeindepolitik, Gemeindeentwicklung, Sport, Vereinsnachrichten, Veranstaltungskalender. Die unter der Rubrik „Aus den Vereinen“ publizierten Beiträge geben nicht die Ansicht der Redaktion, sondern nur die des jeweiligen Verfassers des Vereines wieder. Alle Rechte vorbehalten! Bei späterer Verwendung, auch auszugsweise, Autoren und Quellenangaben erforderlich. Auf Quellen, die von der Redaktion benutzt werden, wird fallweise hingewiesen. Erscheinungsweise: vierteljährlich gratis an einen Haushalt.

# Aus der Mobilitätszentrale

## Das Semester-Ticket: Die günstige Mobilität zur Hochschule!

Das Semester-Ticket bietet für alle unter 27 Jahren, die eine Uni oder Hochschule in Tirol besuchen, vergünstigte Mobilität für alle Bus-, Bahn- und Tramblinien innerhalb Tirols. Für die Kernzone Innsbruck gibt es das Semester-Ticket weiterhin als „Innsbruck-Ticket Student“. Nähere Infos zu weiteren Vorteilen auf: [www.vvt.at](http://www.vvt.at) oder [www.ivb.at](http://www.ivb.at).

Staatsbürgerschaft und Bezug der Familienbeihilfe sind keine Voraussetzung für den Bezug des Tickets.

Um das Semester-Ticket für die gewünschten Zonen kaufen zu können, braucht man lediglich eine Inskriptionsbestätigung und einen Lichtbildausweis zum Nachweis des Alters. Der Gültigkeitsbereich des Semester-

Tickets beträgt jeweils 6 Monate für die Zeiträume September bis Februar oder März bis August. Erhältlich ist das Ticket in den KundenCentern von VVT und IVB. Die Formulare liegen in den Hochschulen, bei den Beratungsstellen der ÖH, in den KundenCentern von VVT und IVB und zum Download auf [www.vvt.at](http://www.vvt.at) auf.

### Das Semester-Ticket ist für folgende Hochschulen erhältlich:

Studierende der Universität Innsbruck, der Medizinischen Universität Innsbruck, der UMIT Hall, des MCI Management Center Innsbruck, der FH Gesundheit und FH Kufstein, der KPH - Edith Stein und der Pädagogischen Hochschule Tirol.

### Semester-Ticket checken – So einfach geht's:

#### ■ Step 1:

Antragsformular auf [www.vvt.at](http://www.vvt.at) herunterladen und ausfüllen.

#### ■ Step 2:

Das ausgefüllte Antragsformular inkl. Inskriptionsbestätigung abgeben im:

VVT KundenCenter, Sterzinger Straße 3, 6020 Innsbruck (regionales Busterminal am Hauptbahnhof Innsbruck), oder per E-Mail bzw. Post schicken an:

[info@vvt.at](mailto:info@vvt.at) bzw. VVT KundenCenter, Sterzinger Straße 3, 6020 Innsbruck.

Bei postalischen Zusendungen wird anfolgend eine Rechnung übermittelt. Nach Einzahlung wird das Ticket zugesandt.

#### ■ Step 3:

6 Monate günstig und umweltfreundlich reisen.

### Semester-Ticket – Wer kann's haben?

- ordentlich inskribierte StudentInnen der Hochschulen in Tirol
- alle StudentInnen jünger als 27 Jahre
- unabhängig vom Bezug der Familienbeihilfe und der Staatsbürgerschaft
- 6 Monate gültig (September bis Februar oder März bis August)
- Möglichkeit Zonen dazu zu kaufen
- Berechtigungsnachweis: Inskriptionsbestätigung
- Preis: abhängig von der Anzahl der Zonen

**Infos unter:**  
[www.vvt.at](http://www.vvt.at)



**Preis für 1 Semester-Ticket**  
**Axams nach Innsbruck = EUR 170,90.-**

zum Vergleich:

Normalpreis für 6 Monats-Tickets Axams nach Innsbruck = EUR 275,40.-  
**Ersparnis rund 40% zum Normalpreis!**

#### Öffnungszeiten VVT KundenCenter:

Montag bis Freitag von 7:30 bis 18:00 Uhr

**VVT Servicetelefon:** +43 (0) 512 / 56 16 16

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 17:30 Uhr.



# Verbesserung der Radwegverbindung „Nasses Tal“

Schon seit Längerem gibt es Überlegungen, das Westliche Mittelgebirge über das „Nasse Tal“/Völs an den Inntalradweg anzubinden. Nicht nur für Freizeit- und Hobbysportler sondern auch für Touristen ist diese Wegstrecke mit der Anbindung an die Landeshauptstadt Innsbruck besonders attraktiv. Voraussetzung, dass solch eine Radverbindung auch von vielen genutzt wird, ist natürlich die Wegbeschaffenheit. Und da hat sich heuer eine tolle Sache ergeben: Im Frühjahr/Sommer 2011 wurde durch das Baubezirksamt Innsbruck auf einem Teilabschnitt im „Nassen Tal“ eine Bachverbauung ausgeführt. Da auch ein Kanal der Gemeinde

Axams durch dieses Tal nach Innsbruck führt, war die Gemeinde Axams von Anfang an in diese Bachverbauung involviert. Angeregt von der Gemeinde Axams und durch die anschließende sehr konstruktive Zusammenarbeit des Landes Tirol (Baubezirksamt Innsbruck und Abt. Verkehrsplanung), der Gemeinden Axams, Birgitz und Völs sowie des Tourismusverbandes Innsbruck und seine Feriendörfer wurde erreicht, dass im „Nassen Tal“ an Baumaßnahmen wesentlich mehr passiert ist als ursprünglich geplant war. Als nächsten Schritt soll in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband und dem Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Verkehrsplanung, die Radverbin-

dung durch das „Nasse Tal“ bekannter gemacht und mehr beworben werden. Deshalb wird derzeit an einer guten Beschilderung gearbeitet.



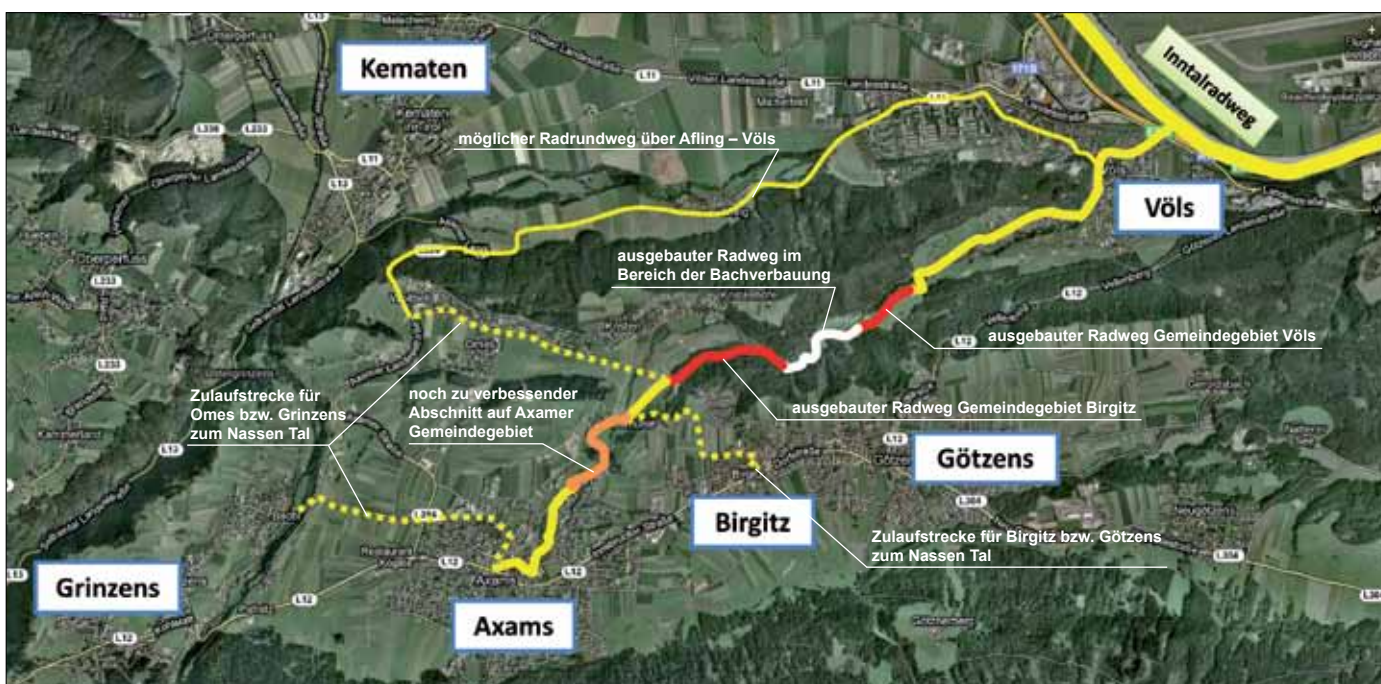
Neu errichtete Brücke



Verbauung des Axamer Baches und neuer Weg auf Völser Gemeindegebiet



Geschotterter Weg auf Birgitzer Gemeindegebiet

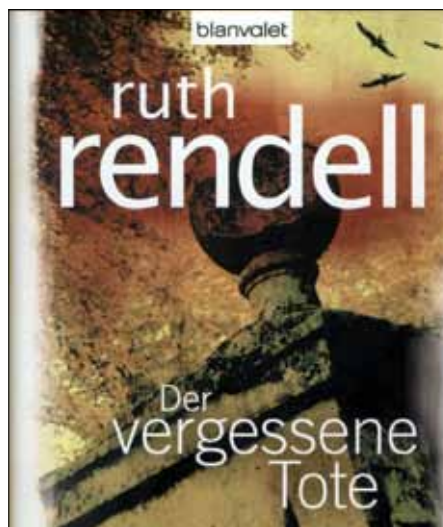


Fotos und Plan: Matthias Riedl

## Aus der Bücherei

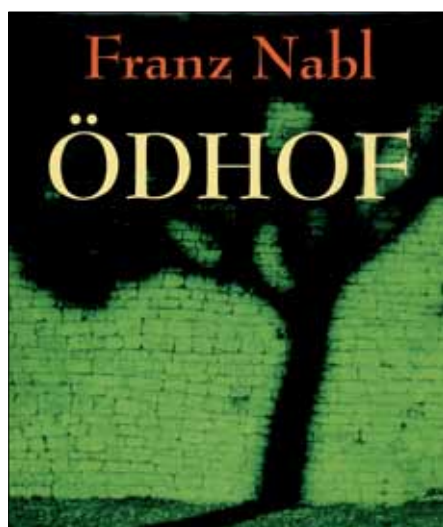
■ **Rendell, Ruth: Der vergessene Tote.**

Ein Trüffelsucher und sein Hund graben eine abgehackte Hand aus. Die Polizei exhumiert daraufhin das Skelett eines Mannes – und findet kurze Zeit später im Keller eines verlassenen Hauses eine zweite Leiche. Damit beginnen für Chef Inspector Wexford und sein Team die Ermittlungen in einem makabren Fall ...



■ **Nabl, Franz: Ödhof.**

Ein klassischer Roman der österreichischen Literatur – das unschöne Bild einer vergangenen Epoche und eines dramatischen Vater-Sohn-Konfliktes.



■ **Arnold, Marliese: Völlig schwerelos. Miriam ist magersüchtig.**

Miriam hat sechs Kilo abgenommen, seit sie regelmäßig joggen geht und

Diät hält. Trotzdem findet sie sich noch viel zu dick. Fünf Kilo muss sie mindestens noch schaffen. Eines Tages erleidet sie einen alarmierenden Schwächeanfall ...



■ **Vann, David: Im Schatten des Vaters.**

Eine abgelegene Insel im südlichen Alaska, die nur per Boot oder Wasserflugzeug zu erreichen ist. Nur wilde Wälder und schroffe Berge. Jim hat eine Holzhütte gekauft, um ein Jahr mit seinem dreizehnjährigen Sohn Roy, den er kaum kennt, allein zu leben. Aber der Vater ist jämmerlich unvorbereitet auf das Leben in der Wildnis: auf Bären, peitschenden Regen und Schnee, aber vor allem auf die Einsamkeit ...



■ **Boie, Kirsten: Der kleine Ritter Trenk.**

Der Bauernjunge Trenk will es besser

haben, als sein Vater, der schon wieder auf der Burg Schläge bekommen soll. Er bricht mit seinem Ferkelchen am Strick in die Stadt auf, um dort sein Glück zu machen. Doch so einfach, wie Trenk es sich vorgestellt hat, ist es nicht ...



■ **Belli, Gioconda: Die Werkstatt der Schmetterlinge. Illustriert von Wolf Erlbruch.**

Schmetterlinge wiegen fast nichts. Sie sind ganz leicht. So leicht, wie wenn die Sonne mit den Wimpern zuckt, als ob sie vom Licht geblendet sei und ihre Augen rot und gelb blinzelten. Schmetterlinge sind wie das Niesen des Regenbogens.

■ **Nöstlinger, Christine – Müller, Thomas M.: Leon Pirat.**

Seit er einen Meter und fünf Zentimeter misst, darf Leon mit an Bord des Piratenschiffs von Leons Papa. Auch Leon soll Kapitän werden, der Tradition wegen. Er möchte seinen Vater nicht enttäuschen, aber eigentlich hat Leon einen ganz anderen Traum ...

**Öffnungszeiten:**

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr  
Mittwoch 16.00 - 17.30 Uhr  
Freitag 16.00 - 18.00 Uhr

**Homepage:**  
[www.buecherei-axams.bvoe.at](http://www.buecherei-axams.bvoe.at)



# Kleine Akademie

Teil 8

# AXAMERISCH FÜR ZUAGROASTE\*

\***Zuagroaste**: die "Zugereisten" (Gäste, auch neu Zugezogene) haben bisweilen Verständigungsprobleme mit den **Doigen** ("hier An-sässigen"). Deshalb möchten wir Ihnen im Rahmen dieser "kleinen Akademie" einige zum Teil schon in Vergessenheit geratene Begriffe der Dialektsprache unseres Dorfes näherbringen.

<b>tutschoassit</b>	verwöhnt, empfindlich
<b>Glufa</b>	Sicherheitsnadel
<b>Prial</b>	Staubecken, welches Kinder in einem Bach zum Spielen anlegen
<b>Kapazunder</b>	Originale (bezogen auf Menschen)
<b>schofl</b>	schäbig
<b>säggitzn, platsch näss</b>	durchnässt
<b>verbrian</b>	verbrennen, verbrühen
<b>åbrian</b>	Enthaarung bei Schlachtungen
<b>frouf</b>	wund sein
<b>in Scherm auhobn</b>	bedient sein
<b>weilwarschtig</b>	launisch
<b>spinnen</b>	launisch sein
<b>Teipl</b>	Nebel
<b>Teipa</b>	schlechte Laune
<b>teipilin</b>	auf eine Situation schlecht gelaunt reagieren, <i>auch</i> : rauchig und/oder schlechte Luft (in einem Raum)
<b>Spraus</b>	Steher
<b>spreissen</b>	unterstellen
<b>Fuhn</b>	Fahne
<b>pat schierig</b>	nett
<b>gichtln</b>	Grimassen schneiden (wenn Babys die Mimik entwickeln und den Mund verziehen)



## BÜRGERSERVICE

**Sie erreichen uns:**

**Telefon:** 05234 / 68110 – 0

**E-Mail:** [gemeinde@axams.gv.at](mailto:gemeinde@axams.gv.at)

**Fax:** 05234 / 68110 – 188

**Internet:** [www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at)

**Unsere Öffnungszeiten:**

Montag:  
von 7.30 bis 12.30 Uhr  
und von 14.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag:  
von 7.30 bis 12.30 Uhr

Freitag:  
von 7.30 bis 12.00 Uhr

<b>Bürgermeister</b>	Rudolf Nagl	DW 72	<a href="mailto:gemeinde@axams.gv.at">gemeinde@axams.gv.at</a>
<b>Amtsleiter, Bauamt</b>	Walter Töpfer	DW 74	<a href="mailto:walter.toepfer@axams.gv.at">walter.toepfer@axams.gv.at</a>
<b>Verwaltung</b>	Matthias Riedl	DW 71	<a href="mailto:matthias.riedl@axams.gv.at">matthias.riedl@axams.gv.at</a>
<b>Kassa</b>	Elisabeth Zorn	DW 75	<a href="mailto:elisabeth.zorn@axams.gv.at">elisabeth.zorn@axams.gv.at</a>
<b>Buchhaltung</b>	Petra Markt	DW 76	<a href="mailto:petra.markt@axams.gv.at">petra.markt@axams.gv.at</a>
<b>Standesamt</b>	Heinrich Happ	DW 77	<a href="mailto:heinrich.happ@axams.gv.at">heinrich.happ@axams.gv.at</a>
<b>Waldaufseher</b>	Ernst Saurer	DW 80	<a href="mailto:waldaufseher@axams.gv.at">waldaufseher@axams.gv.at</a>
<b>Meldeamt</b>	Martin Leis	DW 81	<a href="mailto:martin.leis@axams.gv.at">martin.leis@axams.gv.at</a>
<b>Tiefbauamtsleiter</b>	Johann Staud	DW 82	<a href="mailto:johann.staud@axams.gv.at">johann.staud@axams.gv.at</a>
<b>Tiefbauamt</b>	Ing. René Sarg	DW 84	<a href="mailto:rene.sarg@axams.gv.at">rene.sarg@axams.gv.at</a>
<b>Abwasserverband</b>	Martin Nagl	DW 91	<a href="mailto:nagl@awwm.at">nagl@awwm.at</a>

# DAS ALTE AXAMS

## Bilder aus der Vergangenheit

Das Redaktionsteam bittet in alten Schachteln und Fotoalben zu kramen und uns alte Aufnahmen für Abzüge zur Verfügung zu stellen!

### Einsendungen an:

Gemeinde Axams  
Sylvester-Jordan-Straße 12  
6094 Axams  
E-Mail: [gemeinde@axams.gv.at](mailto:gemeinde@axams.gv.at)



■ **Lindenkapelle in Blick Richtung Westen – Aufnahmedatum unbekannt**



### ■ **Volksschulklasse 1948 mit Lehrerin Niedermair:**

1. Reihe v.li.: Happ Marianne (Schmalzer), Haider Sefila (Steinlechner), Figl Annelies (Simeler Annelies), Saurwein Anna (Lenzer Annila), Schönsleben Frieda (Mugl Frieda), Gasselberger Erika (Dudl Erika), Happ Elisabeth (Peter Lies), Plattner Helmut, Schaffnerath Hermann (Koaber), Beiler Alois, Rigott Fritz, Mailänder Engelbert, Schaffnerath (Koaber Franz),

2. Reihe v.li.: Hell Monika (Pfitschn Monika), Schaffnerath Rosmarie, Riedl Helga (Mugl Helga), Fagschlunger Luise (Moar Luise), Beiler Edith, Niedermair (Lehrerin), Lainer Günter, Happ Josef (Mugl Pepi – Mösl Pepi), Plattner Arnold (Boar Arnold), Gamper Siegfried, Mair Josef (Mitzn Sepp),

3. Reihe v.li.: Riedl Rosa (Mitzn Rosa), Cologna Anna (Riedl Annila), Laner Maria (Latschn Marila), Strele Herbert, Sprenger Herbert (Loien Herbert), Happ Willi (Oasiedler Willi), Lechner Adolf, Heinz Franz (Rofner Franz), Schaffnerath Erwin (Schuster Wini), Wachter Gottfried (Rassn), Ennemoser Hans, Brecher Albert (Plöscher Albert), Haidegger Herbert

4. Reihe v.li.: Singer Walter, Oberholzer Helmut, Hell Hermann (Hellin Hermann)



■ *Bachbrücke bei der Silbergasse, Mai 1941*



■ *Dorfbrunnen, Mai 1941*



■ **Hahn's Kapelle um 1930 in Blick Richtung Grinzens:**  
*Heute befindet sich an dieser Stelle der Kögele-Kreisverkehr und der Bus-terminal. Die inzwischen renovierte Hahn's Kapelle steht immer noch.*

# Was ist los?

<b>17.09.2011</b>	<b>Let's Rock &amp; Hallenturnier</b> des FC Dornach Axams, Infos unter <a href="http://www.fc-dornach.at">www.fc-dornach.at</a>
<b>18.09.2011</b>	<b>Erntedankfest</b> , 8.45 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Axams, anschließend Erntedank-Prozession durch die Felder
<b>25.09.2011</b>	<b>Vereinsmeisterschaft</b> des Reit- und Fahrclub westliches Mittelgebirge, ganztägig, Reitplatz Axams
<b>01.10.2011</b>	<b>Flohmarkt</b> des Seniorenzentrums Axams im Haus Sebastian, Infos im Blattinneren
<b>01.10.2011</b>	<b>Afro-Festival</b> , Gemeindezentrum Götzens, 21.00 Uhr
<b>02.10.2011</b>	<b>Rosenkranzprozession</b>
<b>07.10. bis 09.10.2011</b>	<b>Axamer Rosserkirchtag zu Großvaters Zeiten</b> am Postkutscherhof Infos im Blattinneren
<b>10.10.2011</b>	<b>Axamer Kirchtagsmarkt</b> , Dorfplatz Axams, ganztägig
<b>16.10.2011</b>	<b>2. Axamer Orientierungsritt und 1. Orientierungsfahrt für Kutschen</b> , Infos im Blattinneren
<b>18.10.2011</b>	<b>LiteraTour</b> , 3 Mal 3 Lesungen in Axams
<b>21.10. und 22.10.2011</b>	<b>Vereinsschießen – 500 Jahre Landlibell</b> der Schützenkompanie Axams Infos im Blattinneren
<b>22.10. und 23.10.2011</b>	<b>Obstausstellung</b> anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums des Obst- und Gartenbauvereines Axams, Lindensaal Axams, ganztägig
<b>12.11.2011</b>	<b>Schützenball</b> , Lindensaal Axams, 20.30 Uhr
<b>17.11.2011</b>	<b>Tuifball</b> , Linden- & Turnsaal Axams, 20.30 Uhr
<b>19.11.2011</b>	<b>Cäcilienkonzert</b> der Musikkapelle Axams, Pfarrkirche Axams, 20.00 Uhr
<b>26.11. und 27.11.2011</b>	<b>Weihnachtsbasar</b> des Seniorenzentrums Axams im Haus Sebastian, Infos im Blattinneren
<b>02.12. bis 04.12.2011</b>	<b>Axamer Adventmarkt</b> Musikpavillon Axams
<b>05.12.2011</b>	<b>Nikolaus-Einzug</b> , Dorfplatz Axams, 18.00 Uhr
<b>05.12.2011</b>	<b>Tuiflauf</b> , Dorfplatz Axams, 19.30 Uhr

 **Veranstaltungskalender:**  
[www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at)

Download der **Axamer Zeitung** auf der Gemeinde-Homepage unter [www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at)  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **15. Dezember 2011**